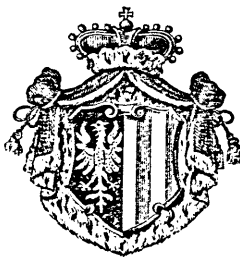


53. Jahres-Bericht
des
Museums Francisco-Carolinum.

Nebst der 47. Lieferung
der
Beiträge zur Landeskunde
von
Oesterreich ob der Enns.



Linz 1895.
Verlag des Vereines Museum Francisco-Carolinum.

Druck von J. Wimmer.

Verwaltungsbericht pro 1894

(respective für die Zeit vom 1. April 1894 bis 31. März 1895).

Wenn der vorliegende Bericht in die Hände der P. T. Mitglieder gelangt sein wird, wird die Eröffnung des neuen Museumgebäudes, welche für Mitte Mai 1895 in Aussicht genommen ist, schon erfolgt sein oder doch nahe bevorstehen und das neue Haus mit den nunmehr vollständig aufgestellten und geordneten Sammlungen der allgemeinen Besichtigung zugänglich gemacht sein. Unser Institut steht somit gegenwärtig an einem bedeutsamen Wendepunkte. Man kann wohl sagen, dass die ganze Action, die Beschaffung der Mittel für den Bau und dessen Einrichtung, die Ordnung und Aufstellung der Sammlungen u. s. w. bei den wenigen zu Gebote stehenden Kräften und den verhältnismässig geringen Mitteln ein schwieriges Werk war, und nur den rastlosen Bemühungen der vielen Freunde des Institutes ist es zu danken, dass über manche ernstliche Schwierigkeiten immer wieder glücklich hinweggeholfen wurde, und dass die Sache, wann immer sie zu stocken drohte, doch stets wieder in Fluss gebracht werden konnte.

Ueber die Vorgeschichte des Museumbaues sind die geehrten Mitglieder des Museums Francisco-Carolinum durch die Jahresberichte seit 1883 in allen Einzelheiten unterrichtet worden und werden aus dem gleichzeitig zur Herausgabe gelangenden „Führer durch die Sammlungen des Museums Francisco-Carolinum“ einen allgemeinen Ueberblick erhalten.

Dieser „Führer“, welcher von den Fachreferenten des Museums bearbeitet wurde und auch mit Abbildungen ausgestattet ist, wird nämlich in seiner Einleitung eine kurze Darstellung über die Ge-

schichte des Baues geben, von den ersten Anregungen und Plänen bis zur Vollendung des neuen Gebäudes, und alle wissenswerten Daten enthalten. Es ist daher wohl unnöthig, an dieser Stelle weiter darauf einzugehen.

Nun sind die langen und mühevollen Arbeiten beendet, die Sammlungen in weiten, lichten Sälen systematisch geordnet aufgestellt, und das neue Haus sammt seinem Inhalt wird, wie wir hoffen, dem Lande zur Ehre und der Stadt zur Zierde gereichen und der Bevölkerung eine Fülle von Anregung und Belehrung bieten.

Um der Eröffnung des neuen Hauses eine ganz besondere Weihe zu geben und das nun abgeschlossene Werk wahrhaft würdig zu krönen, hat die Museumsverwaltung gewagt, Seine Majestät den allergnädigsten Kaiser um die Gnade zu bitten, den Eröffnungsact vorzunehmen. Einer Deputation des Verwaltungsrathes (bestehend aus dem Präsidenten *Grafen Kuenburg*, dem Vicepräsidenten Dr. *Dürnberger* und dem Secretär Dr. *Krönzl*), die von Seiner Majestät in Audienz empfangen wurde, hat Allerhöchstderselbe die Erfüllung dieser Bitte nach Thunlichkeit huldvollst in Aussicht gestellt.

Im gegenwärtigen Zeitpunkte der Drucklegung des Jahresberichtes ist jedoch eine allerhöchste Entschliessung noch nicht herabgelangt, und ist daher der Tag der Eröffnung noch nicht endgiltig festgesetzt.

Für jene Herren, welche die Einrichtungsarbeiten auf sich genommen hatten, gab es in diesem Jahre selbstverständlich noch genug zu thun.

In das Berichtsjahr, also in die Zeit vom 1. April 1894 bis 1. April 1895, fällt, um das Hauptsächliche anzuführen, die Fertigstellung der Abtheilung für kunstgewerbliche Arbeiten, die Einrichtung des Zimmers mit den musikalischen Instrumenten, desjenigen mit den gothischen Einrichtungsstücken aus dem Nachlasse des ehemaligen Präsidenten, Hofrathes Ritter *v. Az*, des Saales mit den kirchlichen Holzbildwerken und Gemälden, des Saales mit Costümgegenständen und dgl., die Ordnung und Aufstellung der Siegel und Typare, die Einrichtung der Waffenhalle im Erdgeschoße, der ländlichen Wirts- und Wohnstube sammt Kammer mit bäuerlichen Einrichtungsstücken (aus der Stiftung des oberösterreichischen akademischen Vereines „Germania“), ferner die Aufstellung der Grabsteine, römischen Inschriftsteine etc., die Uebersiedlung des Archives. In der naturhistorischen Gruppe endlich verursachten

mehrere Veränderungen und Ergänzungen in der Abtheilung für Mineralogie, Geologie und Paläontologie, namentlich aber die Instandsetzung des noch übrigen Theiles der zoologischen Abtheilung (Säugethiere exotische Vögel, Fische u. s. w.) noch mancherlei mühevollen Arbeit.

Auch im vergangenen Jahre leiteten vorzugsweise die Herren Conservator *Jos. Straberger* (Referent der culturhistorischen Gruppe) und Naturforscher *Andreas Reischek* die Aufstellung der Sammlungen; ihrem bewährten Geschicke und Geschmacke konnte das ganze weitere Arrangement wieder mit der vollsten Beruhigung anvertraut werden, und mit aufopfernder Liebe zur Sache haben diese Herren ihre Aufgabe erfüllt.

Herr Conservator Oberpostcontrolor *Straberger* war bis Ende Mai 1894 noch von seinen Berufsdienstgeschäften enthoben, indem das hohe k. k. Handels-Ministerium (Post-Section) über Ansuchen der Museumverwaltung seinen Urlaub bis zu diesem Zeitpunkte verlängert hatte, und konnte sich daher ungehindert seinen Arbeiten im Museum widmen. Nach Ablauf der Urlaubszeit, vom Juni 1894 ab, wurden ihm sodann von Seite seines unmittelbaren Amtsvorstandes, des Herrn k. k. Oberpostdirectors *Ramsdorfer*, in höchst zuvorkommender Weise besondere Diensterleichterungen zugestanden, welche ihm ermöglichten, die begonnenen Arbeiten ohne wesentlichen Aufschub fortzusetzen und zu Ende zu führen. Die Museumsverwaltung ist den hohen Postbehörden für ihr wohlwollendes Entgegenkommen in dieser Sache ganz besonderen Dank schuldig.

Herr Naturforscher *Reischek* war gleichfalls das ganze Jahr über von den Einrichtungsarbeiten in Anspruch genommen. Derselbe hat nicht nur alles dasjenige, was in der naturhistorischen Gruppe noch zu thun war, selbständig ausgeführt, sondern war auch durch längere Zeit in den culturhistorischen Abtheilungen viel beschäftigt und hat hiebei auch den Referenten Conservator *Straberger* werththätig und wirksamst unterstützt.

Den eifrigen Bemühungen des Bibliotheks-Referenten, Herrn Obersten a. D. *Bancalari*, endlich ist es zu danken, dass die Bibliotheksarbeiten in raschem Tempo vorgeschritten sind. Der Zettelkatalog wurde, bis auf kleinere Nebenabtheilungen, in verhältnismässig kurzer Zeit neu angelegt und bereits mit der Drucklegung des nach Materien geordneten, für die Leser bestimmten Bibliotheks-Kataloges begonnen. Die Fortsetzung dieser Arbeiten wurde erst in letzter Zeit durch längere Erkrankung des Referenten

aufgehalten. Zugleich ist eine grosse Zahl von Büchern neu gebunden worden.

Ausser den eben genannten Herren und den Fachreferenten der einzelnen Abtheilungen haben sich noch manche Kräfte gefunden, welche in der einen oder anderen Richtung thätig waren. Grössere Restaurierungen von alten Malereien wurden vom Bilderrestaurator *Prem* in Wien, die Restaurierung mehrerer grösserer Costümbilder vom Maler *Vita* in Wien ausgeführt, während die Reinigung und Ausbesserung einer Anzahl von Oelbildern (Porträts) der akademische Maler und Zeichenlehrer Herr *Lorenz* in Linz, die nothwendigsten Ausbesserungen an den bemalten Holzbildwerken Herr *Gstöttner* junior in Linz freundlichst übernommen hatten.

Um die geologische Abtheilung haben sich über Anregung des unermüdlich thätigen Fachreferenten Professor *Commenda* noch verdient gemacht: Sectionschef *Ritter v. Lorenz* durch die Unterstützung der Aufsammlung von Bodenarten, Herr Bergverwalter *J. Schrammel* in Hallstatt und Herr Bergwerksadjunct *C. Melnitzky* in Kohlgrube durch Aufsammlung und Einsendung einer grösseren Suite der dortigen Bergwerksproducte und Nebengesteine, Herr Fachlehrer *Feuscher*, der die Bemalung der Wörl'schen Reliefkarte (nach geognostischem Gesichtspunkte) vorgenommen etc. etc.

Die Museumsverwaltung glaubt, die Hoffnung aussprechen zu dürfen, dass die neue Einrichtung der Museumssammlungen die Anerkennung des Publicums und der Fachkreise finden werde. An schmeichelhaften Anerkennungen von Seite hervorragender Fachmänner, die im Laufe des Jahres das Museum mit ihrem Besuche beehrten und die Einrichtungsarbeiten eingehend in Augenschein nahmen, hat es schon jetzt nicht gefehlt, und darf wohl nicht unerwähnt gelassen werden, dass auch die h. k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der historischen und Kunstdenkmale dem k. k. Conservator *Straberger* in einem speciellen Schreiben ihre Befriedigung darüber ausgedrückt hat, dass selber die Einrichtung der culturgeschichtlichen Gruppe auf sich genommen und in übersichtlicher und streng sachgemässer Weise durchgeführt habe, welche rückhaltloses Lob verdiene.

Ein höchst erfreulicher Beweis von dem Interesse der Fachkreise an unserem neu erstehenden Institute liegt in dem Umstande, dass wir heuer eine auffallend grosse Zahl von auswärtigen Fachgelehrten und Kennern bei uns sahen. Von den Besuchern seien hier insbesondere namhaft gemacht: Seine Excellenz der Handels-

minister *Graf Wurmbrand*, welcher die prähistorische Abtheilung eingehend besichtigte, ferner Seine Excellenz *Graf Wilczek*, Ministerialrath *Dr. Lind*, Regierungsrath *Dr. Jly*, Director der Kunstsammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses, *Dr. Much*, Mitglied der k. k. Centralcommission, *Fr. Heger* Custos der ethnographischen Abtheilung der k. k. Hofmuseen, Professor *Dr. v. Wieser*, Director des Innsbrucker Museums, Univ.-Professor *Dr. Scharitz* aus Czernowitz, Director *Dr. Munro* aus Edinburgh, *Dr. R. v. Lorenz*, Custos am k. k. naturhistorischen Hofmuseum, *Dr. Hain* (anthropol. Gesellschaft) und *Dr. List* aus Wien etc. etc.

Wohl ist jetzt mit der Eröffnung des neu eingerichteten Hauses ein wichtiger Schritt geschehen, und das Institut kann nun ein neues Leben beginnen. Allein wenn auch die dermalige Museumsverwaltung mit einiger Befriedigung auf die Ergebnisse ihrer bisherigen Thätigkeit hinweisen darf, so bleibt ihr dennoch noch manches zu thun übrig, um aus den unklaren Verhältnissen herauszukommen, die hinsichtlich der künftigen Verwaltung und Erhaltung des Institutes noch immer bestehen, um dasselbe auf eine vollkommen sichere Grundlage zu stellen, damit es in aller Zukunft unbeirrt und ungehindert seine idealen Aufgaben erfüllen könne. Der Verwaltungsrath hat es gerade hierin an Bemühungen nicht fehlen lassen und insbesondere sein Streben darauf gerichtet, die geplante und als nothwendig erkannte Neuorganisation der Verwaltung des Institutes ins Werk zu setzen. Leider konnte seine Absicht noch nicht verwirklicht werden, diese Neuorganisation noch in diesem Jahre, zugleich mit der Eröffnung des neuen Hauses, zur Durchführung zu bringen. Der Verwaltungsrath muss dies umsomehr bedauern, als mit der Neuorganisierung eben noch mehrere andere wichtige Fragen im Zusammenhange stehen.

Es soll bei diesem Anlasse nämlich das Institut auch finanziell auf eine feste Basis gestellt, sein Budget ein- für allemal festgesetzt und damit zugleich auch die Custos-Frage engiltig gelöst werden, d. h. das Museum muss in dem Masse dotiert werden, dass die *definitive* Anstellung von einem oder mehreren fachwissenschaftlich gebildeten Beamten möglich gemacht ist.

Allerdings ist in diesem Jahre schon ein erfolgreicher Schritt zur Verwirklichung dieser Absichten gethan worden, indem es der Museumsverwaltung gelungen ist, die staatliche Unterrichtsverwaltung in erhöhtem Masse für das Linzer Museum zu interessieren, eine Thatsache, die für unser Institut von hohem Werte ist. Auf die vom Verwaltungsrathe an das hohe k. k. Unterrichts-Ministerium

gerichteten Eingaben hin hat dasselbe mit dem Erlasse vom 3. November 1894, Z. 4221 (mitgetheilt von der hohen k. k. oberösterreichischen Statthalterei), dem Museum für das Jahr 1894 noch eine einmalige Subvention im Betrage von 1500 fl. gewährt, vom Jahre 1895 ab ihm dagegen (vorbehaltlich der verfassungsmässigen Genehmigung) *eine dauernde Unterstützung* aus Staatsmitteln im Betrage von 2000 fl. jährlich in Aussicht gestellt. Gleichzeitig hat sich das hohe k. k. Unterrichts-Ministerium aus diesem Anlasse eine entsprechende Einflussnahme in die Verwaltung des Institutes vorbehalten, welche sich zunächst darin äussern wird, dass es einen Vertreter in den neu zu bildenden Verwaltungskörper des Museums entsenden und die Anstellung der fachwissenschaftlich gebildeten Museumsbeamten (Directors oder Custoden) der Genehmigung der Regierung unterliegen wird.

Nachdem das hohe k. k. Unterrichts-Ministerium in dieser Sache, und zwar in einer für das Museum so vortheilhaften Weise, entschieden hatte, war nun die Möglichkeit gegeben, auch mit der hohen Landesvertretung die Unterhandlungen über die Organisations-Frage auf neuer Grundlage wieder aufzunehmen. Der Vicepräsident des Museumsvereins, welcher vom Verwaltungsrathe zur Führung dieser Verhandlungen ermächtigt worden war, setzte sich mit dem Referenten im Landesausschusse, Herrn *J. Strnadl*, über die Grundzüge der Organisation ins Einvernehmen und legte dem Verwaltungsrathe sodin den Entwurf eines Organisations-Statutes vor, welcher im Principe die volle Zustimmung des Verwaltungsrathes fand. Dieses Statut enthielt im wesentlichen die Bestimmung, dass die allgemeine Verwaltung des Museums von der wissenschaftlichen Thätigkeit getrennt und erstere in die Hände eines Curatoriums gelegt werde, welches ausser dem Präsidenten und dessen Stellvertreter nur aus neun Mitgliedern bestehen soll, von denen je drei der oberösterreichische Landesausschuss und der Museumsverein, je einen die k. k. Regierung, die Stadt Linz und die Allgemeine Sparcasse in Linz zu ernennen haben. Die wissenschaftliche Thätigkeit obliege hauptsächlich den angestellten Fachbeamten des Museums und einem vom Museumsvereine zu wählenden wissenschaftlichen Beirathe.

Dieser Statutenentwurf, mit welchem sich im Principe auch der Herr Referent im oberösterreichischen Landesausschusse einverstanden erklärt hatte, wurde am 19. Jänner 1895 mit einer eingehenden Erläuterung an den hohen oberösterreichischen Landtag geleitet, welcher eben tagte. Der Verwaltungsrath hatte in dieser

Petition das Ansuchen gestellt, die hohe Landesvertretung wolle im Principe diesen Organisations-Plan genehmigen und dem Museum eine erhöhte und *dauernde* Subvention im Betrage von 6000 fl. jährlich zuerkennen. Der hohe Landtag sah sich jedoch noch ausser Stande, ohneweiters auf diese Anträge einzugehen, und hielt eine gründliche Vorprüfung des Statutenentwurfes durch den Landes-ausschuss für nothwendig.

In seiner Sitzung vom 15. Februar 1895 fasste der hohe Landtag in dieser Sache nachstehende Beschlüsse:

1. Dem Museum Francisco-Carolinum in Linz werde die herkömmliche Subvention (für Urkundenbuch, Förderung der Geognosie, Bibliothek, Gebäude-Erhaltung) für das Jahr 1895 gewährt und ausgefolgt (4317 fl. 50 kr.).

2. Zu den Kosten der Eröffnungs-Feierlichkeiten des neuen Museums wird ein Beitrag von 500 fl. gegeben.

3. Die Petition des Verwaltungsrathes des Museum Francisco-Carolinum in Linz um Zustimmung zur neuen Organisation und Zuwendung einer erhöhten Jahressubvention von 6000 fl. wird dem Landesauschusse mit dem Auftrage überwiesen, den Organisations-Plan zu prüfen, sich mit dem Verwaltungsrathe des Museums ins Einvernehmen zu setzen und hierüber dem Landtage in nächster Session Bericht und Antrag zu erstatten.

Der Gemeinderath der Landeshauptstadt Linz hatte laut Beschlusses vom 19. December 1894 die Geneigtheit ausgesprochen, der beabsichtigten Organisation des Museums die Zustimmung zu ertheilen, insbesondere das ihm bisher eingeräumte Recht, in die Musealverwaltung zwei Delegierte zu entsenden, aufzulassen und sich mit *einem* Delegierten zufriedenzustellen, wenn anderseits auch die übrige Zusammensetzung des Curatoriums in der oben angedeuteten Art unberührt bleibt.

Wie aus vorstehender Darstellung ersichtlich, sind also die Organisations-Verhandlungen noch nicht so weit gediehen, dass der Verwaltungsrath bereits mit bestimmten Anträgen an die Generalversammlung des Vereines herantreten könnte. Möge es bald gelingen, mit allen betheiligten Factoren eine Einigung hierin zu erzielen!

An Subventionen hat das Museum ausser der bereits erwähnten Staats- und Landessubvention für das Jahr 1894 noch von der löblichen Stadtgemeinde Linz 500 fl. und von der allgemeinen Sparcasse und Leihanstalt in Linz 200 fl. erhalten. Ausserdem leisten die Sparcassen St. Florian und Mauthausen erhöhte

Vereinsbeiträge. Aus dem Nachlasse des Fräuleins *Francisca Planck v. Planckburg* fiel dem Museum ein Legat im Betrage von 300 fl. zu.

Die Generalversammlung für das Vereinsjahr 1893 fand am 22. Mai 1894 statt, und wurden in derselben die ausscheidenden Verwaltungsrathsmitglieder, die Herren *Gustav Bancalari*, *Emil Munganast*, *Karl Neweklowsky* und *Franz Schiefthaler*, neuerlich in den Verwaltungsrath gewählt. Infolge der Wahl des bisherigen Delegierten der Stadtgemeinde Linz, Herrn *Franz Poche*, zum Bürgermeister der Stadt Linz, sah sich derselbe genöthigt, seine Stelle im Verwaltungsrathe zurückzulegen, und hat der Gemeinderath der Stadt Linz an seiner statt Herrn Gemeinderath Professor *Josef Heller* in den Verwaltungsrath entsendet. Der Verwaltungsrath erfüllt eine angenehme Pflicht, indem er dem derzeitigen Herrn Bürgermeister für das warme Interesse den verbindlichsten Dank ausspricht, das derselbe als Delegierter des Gemeinderathes dem Museum jederzeit zugewendet hat.

In der Berichtsperiode hat das Museum leider einige sehr schmerzliche Verluste erlitten; es betrauerte vor allem im Vereine mit der ganzen Bevölkerung Oesterreichs den Tod Seiner k. u. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn *Feldmarschalls Erzherzog Albrecht*, höchstwelcher über ein halbes Jahrhundert (seit 1840) dem Verbande unseres Instituts als Ehrenmitglied angehörte, ferner den Tod Seiner Excellenz des *Freiherren Anton v. Hye-Glunec*, gleichfalls Ehrenmitglied des Vereins, des *Freiherren Eduard v. Hayden zu Dorff*, Delegierten des oberösterreichischen Landesausschusses, des hochwürdigen Herrn Pfarrers *Wilhelm Pailler*, vormaligen Verwaltungsrathsmitgliedes, des *Freiherren Alois v. Starkenfels*, welcher in langjähriger und reger wissenschaftlicher Verbindung mit unserer Anstalt stand, und einer Anzahl anderer Mitglieder. Wir bewahren allen ein ehrendes und dankbares Andenken.

An Mitgliedern zählt der Verein (Ende März 1895) 17 Ehrenmitglieder, 550 ordentliche und 13 correspondierende Mitglieder, sowie 36 Mandatare, die nicht ohnehin ordentliche Mitglieder sind.

Die Sammlungen wurden in diesem Jahre um 417 Stück vermehrt. Dem Berichte ist ein Specialverzeichnis über die Spenden und Ankäufe beigegeben. Als besonders wertvolle Erwerbungen sind zu bezeichnen: Der Mammouth-Stosszahn aus den Steinbrüchen des Herrn Bürgermeisters *Heindl* in Mauthausen (zusammengestellt von Herrn *A. Reischek*), prähistorische Funde (Bronzeringe) von einem Grundstücke des Herrn Postmeisters

Karobath in Traunkirchen, die grosse Prachtvase (Geschenk aus der Glasfabrik des Herrn *M. v. Spaun*), die *Wörtsche* Reliefkarte des Landes ob der Enns (nach dem Masstabe der Generalstabskarte) u. s. w.

Die Sammlungen waren in diesem Jahre selbstverständlich dem allgemeinen Besuche nicht zugänglich und konnten nur über specielle Erlaubnis, die jedoch namentlich fremden Gelehrten bereitwilligst ertheilt wurde, besichtigt werden.

Der Verein tauscht seine Publicationen mit denen von 216 wissenschaftlichen Anstalten, Gesellschaften und Vereinen aus, welche im nachstehenden verzeichnet sind.

Zum Schlusse seines Thätigkeitsberichtes drückt der Verwaltungsrath noch allen werththätigen Freunden und Gönnern des Institutes den wärmsten Dank aus. Möge unser heimatländisches Museum, indem es hiemit in neuer Gestalt der Oeffentlichkeit übergeben wird, als Denkmal der Opferwilligkeit und Heimatliebe der Bewohner des Landes ob der Enns noch zahlreiche neue Freunde finden!

Der Verwaltungsrath.

Rechnungsabschluss

für das

Jahr 1894.



Post-Nr.		fl.	kr.
1	An Cassestand	425	41
2	" Mitgliederbeiträgen	2.512	15
3	" Zinsen der Wertpapiere	545	80
4	Geschenke:		
	Staatssubvention pro 1894	1.500	—
	Stadtgemeinde Linz	500	—
	Sparcasse, Allgemeine, Linz	200	—
	" St. Florian	20	—
	" Mauthausen	10	—
	Legat des Frl. Fr. Planck v. Planckburg	300	—
5	Landessubvention pro 1894:		
	Für Musealzwecke	1.557	50
	" den Geologiefond	525	—
	" " Diplomatarfond	525	—
	" " Bibliothekfond	210	—
	Dienerbeitrag	360	—
6	Bücherertragnis	153	30
7	Mobiliarerlös	220	—
8	Sparcasserrückzahlungen	5.138	84
		14.703	—
	An Cassestand am 1. Jänner 1895	1.260	45
	Linz, den 1. Jänner 1895.		

Casse 1894.

Haben

Post-Nr.		fl.	kr.
1	Per Gehalte und Löhne	3.404	—
2	„ Gewölbewache	50	—
3	„ Assecuranz	236	40
4	„ Kanzleiauslagen	337	21
5	„ Aufstellungskosten und Bilderrestaurierung . .	941	05
6	„ Jos. Wimmer für Drucksorten	677	83
7	„ Bibliothek	265	90
8	„ Ankäufe	825	90
9	„ Erhaltung des Buchdenkmals	17	90
10	„ Ankäufe aus dem Geologiefonds	1.976	18
11	„ „ „ „ Diplomatarfonds	1.062	05
12	„ „ „ „ Bibliothekfonds	348	13
13	„ Wertpapierconto	300	—
14	„ Sparcasse-Einlagen	3.000	—
15	„ Cassestand	1.260	45
		14.703	—

B. Bilanz-Conto.

Post-Nr.		fl.	kr.	fl.	kr.
	I. Activa.				
1	Wertpapiere:				
	fl. 12.500 Papierrente Februar- coupon à fl. 100.05	12.506	25		
	fl. 400 Papierrente, Maicoupon à fl. 100.05	400	20		
	fl. 200 Silberrente, Jännercoupon à fl. 100.5	200	10		
	fl. 100 Silberrente, Aprilcoupon à fl. 100	100	—		
	fl. 100 $\frac{1}{5}$ 1860er Los	156	—		
	Zinsen bis 1. Jänner 1895	227	82		
2	Bargeld	1.260	45		
3	Sparcasse-Einlagen	5.210	32	20.061	14
	II. Passiva.				
1	Unbezahlte Rechnungen			1.289	—
	Vermögensstand			18.772	14

C. Stand der Fonde.

Post-Nr.		fl.	kr.	fl.	kr.
1	Diplomatarfond:				
	Rest vom Jahre 1893	4.466	87		
	Landessubvention pro 1894	525	—		
		4.991	87		
	Ausgaben pro 1894	1.062	05	3.929	82
2	Geologiefond:				
	Rest vom Jahre 1893	1.995	18		
	Landessubvention pro 1894	525	—		
		2.520	18		
	Ausgaben pro 1894	1.976	18	544	—
3	Bibliothekfond:				
	Rest vom Jahre 1893	299	95		
	Landessubvention pro 1894	210	—		
		509	95		
	Ausgaben pro 1894	348	13	161	82
	Stand der Landesfonde pro 1. Jänner 1895			4.635	64

D. Museum-Baufonds-Casse-Conto.

Vom 1. Jänner 1894 bis 1. Jänner 1895.	Soll		Haben	
	fl.	kr.	fl.	kr.
An Cassestand (Bareinlage)	4.555	—		
„ Landessubvention (Erhaltungskosten)				
fl. 1500				
„ die Vereinscasse abgegeben . . . „ 360	1.140	—		
„ Verkauf von fl. 1000 Silberrente . . .	1.018	40		
„ Sparcasserückzahlung	3.672	32		
„ Effecten und Bankzinsen	234	88		
Per Bauauslagen			9.427	60
„ Cassestand (Bareinlage)			1.193	—
	10.620	60	10.620	60
Bauauslagen bis 1. Jänner 1894			358.808	13
„ pro 1894				
Jacob Trauner, Linz	45	75		
G. Schwab, Linz	28	—		
K. Schadler, Linz	40	40		
Fasszieher-Compagnie, Linz	8	21		
M. Schachermayer, Linz	108	92		
Oberösterreichische Baugesellschaft, Linz . .	509	47		
F. Gstöttner, Linz	500	—		
August Müller, Linz	976	80		
J. Müller, Linz	3.983	86		
F. Strasser, Linz	962	67		
Joh. Eckel, Linz	452	76		
A. Viehböck, Linz	93	—		
A. Heinisch & Sohn, Linz	392	35		
Union, Baugesellschaft, Wien	491	80		
L. Hametner, Linz	363	80		
S. Ehrentletzberger, Linz	62	52		
Assecuranz	80	—		
Spesen und diverse Auslagen	327	29	9.427	60
			368.235	73
NB. In den Bauauslagen sind eingerechnet:				
Die Escompte- u. Darlehenszinsen der Sparcasse	4.437	50		
„ Bankzinsen	466	59		
„ Nachlässe beim Baue	1.171	26		
„ Erhaltungskosten	9.396	33	15.471	68
Reine Auslage für Bau nebst Einrichtung .			352.764	05

E. Vermögensstand des Baufonds.

	Soll		Haben	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Bareinlage	1.193	—		
Werteffecten	1.056	—	2.249	—
			2.249	—

Protector:

Seine kaiserliche und königliche Hoheit der durch-
lauchtigste Herr

Erzherzog Karl Ludwig

kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königlicher Prinz von Ungarn und Böhmen, Ritter des goldenen Vliesses, Grosskreuz des königlich ungarischen St. Stephan-Ordens, Ehrenkreuz des Johanniter-Ordens etc., k. u. k. General der Cavallerie, Inhaber des k. u. k. Uhlanen-Regiments Nr. 7, Ehrenmitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien.

Personalstand

am 31. März 1895.

Präsident:

Seine Excellenz Herr Dr. Gandolph Graf v. Kuenburg Freiherr v. Künegg, Ungersbach und Jaspina, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Senatspräsident des k. k. Obersten Gerichts- und Cassationshofes, Reichsraths-Abgeordneter.

Die Mitglieder des Verwaltungsrathes.

A. Durch die Wahl der Generalversammlung.

Präsident-Stellvertreter:

Herr Adolf Dürrenberger, Dr. der Rechte, Hof- und Gerichtsadvocat, Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale.

Seine Gnaden der hochwürdige Herr Leonard Achleuthner, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Abt des Benedictinerstiftes Kremsmünster, Comtur des kaiserlich österreichischen Leopold- und Franz Josef-Ordens, Seiner k. u. k. apostolischen Majestät Rath, wirklicher Consistorialrath, Landeshauptmann des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns.

Herr Gustav Bancalari, k. u. k. Oberst d. R., Gemeinderath etc. in Linz, Referent für die Bibliothek.

Hans Commenda, Professor am k. k. Gymnasium in Linz, Bezirksschulinspector, Fachreferent für Mineralogie, Geologie und Paläontologie.

- Herr Albin Czerny, Consistorialrath, reg. Chorherr, Bibliothekar und Custos der Kunstsammlungen des Stiftes St. Florian, Conservator der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc.
- „ Victor Ritter v. Drouot, Ritter des kaiserlich österreichischen Ordens der Eisernen Krone III. Classe etc.
- „ Johann Nep. Faigl, reg. Chorherr, Archivar und Patronatsverwalter des Stiftes St. Florian, Landtags-Abgeordneter, Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc., Redacteur des oberösterreichischen Urkundenbuches, Referent für das Archiv.
- „ Eduard Hodek sen., Privat in Linz, Fachreferent für Ornithologie.
- „ Hermann Krackowizer, Architekt, Gemeinderath in Linz.
- „ Emil Kränzl, Dr. der Rechte, k. k. Postcommissär in Linz, Fachreferent für die musikalischen Alterthümer, Secretär des Museums.
- „ Andreas Markl, k. u. k. Major d. R. in Linz, Fachreferent für Numismatik.
- „ P. Sebastian Mayr, Capitular und Professor in Kremsmünster, k. k. Bezirksschulinspector.
- „ Emil Munganast, k. k. Postcontrolor in Linz, Fachreferent für Entomologie.
- „ Karl Neweklowsky, k. u. k. Hauptmann d. R., Besitzer der Kriegsmedaille, Fachreferent für Entomologie.
- „ Karl Obermüllner, k. k. Hofrath i. P., Correspondent der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc.
- „ Laurenz Pröll, Chorherr des Stiftes Schlägl, k. k. Gymnasial-Professor in Wien.
- „ Franz Schiefthaler, Architekt, Lehrer an der k. k. Staats-Handwerkerschule in Linz.
- „ Franz Schnopfhagen, Dr. der Medicin, Primararzt der oberösterreichischen Landes-Irrenanstalt in Niedernhart, Sanitätsrath, Fachreferent für die allgemeinen zoologischen Sammlungen und für die Skelettsammlung.

Herr Josef Straberger, k. k. Oberpostcontrolor in Linz, Conservator der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst und historischen Denkmale, Pfleger des germanischen Museums in Nürnberg etc. etc., Fachreferent der gesammten culturhistorischen Sammlungen des Museums.

„ Richard Wildmoser, Kaufmann, Cassier des Museums.

B. Die Delegierten des oberösterreichischen Landesausschusses.

Herr Eduard Freiherr v. Hayden zu Dorff, Gutsbesitzer in Dorff, Mitglied des oberösterreichischen Landesausschusses. (†)

„ Bruno Kyrle, Prior des Stiftes Kremsmünster, geistlicher Rath.

„ Julius Strnadt, k. k. Landesgerichtsrath in Kremsmünster, Mitglied des oberösterreichischen Landesausschusses.

„ Anton Königbauer, oberösterreichischer Landesbaurath i. P.

C. Die Delegierten des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Linz.

Herr Dr. Ernst Jäger, Hof- und Gerichtsadvocat in Linz.

„ Josef Heller, k. k. Realschul-Professor in Linz.

D. Delegierter der Allgemeinen Sparcasse in Linz.

Herr Anton Dimmel, Privat, Präsident der Allgemeinen Sparcasse.

E. Rechnungsrevisoren.

Herr Karl Reininger, Kaufmann in Linz.

„ Julius Wimmer, Buchdruckerei-Besitzer in Linz.

F. Comité für den Museumbau.

Herr Karl Obermüllner, Vorsitzender.

„ Dr. Adolf Dürnberger.

„ Josef Straberger.

„ Richard Wildmoser.

Bauleiter: Herr Hermann Krackowizer, Architekt.

G. Administration.

Dr. Emil Kränzl, Secretär.

Richard Wildmoser, Kaufmann in Linz, Cassier.

Andreas Reischek, Leiter der Aufstellung der Sammlungen
Cajetan Danner, Kanzlist der Custodie.

Diener: Johann Hackl.

Josef Brunnmayr.



Die P. T. Herren Mandatare.

- Herr *Almoslechner Hermann*, Postmeister in Perg.
- „ *Bauer Eberhard*, Cistercienser von Schlierbach, Pfarrer in Klaus.
- „ *Düllbacher Victorin*, Forstmeister in Windhaag bei Perg.
- „ *Engl Isidor*, k. k. Obersteiger i. P. und Besitzer des silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone in Hallstatt.
- „ *Fuchs Theodor*, Dr. Privatdocent für Paläontologie an der k. k. Universität in Wien.
- „ *Greil Hans*, Director der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Ebensee.
- „ *Grienberger Karl*, Dechant und Stadtpfarrer in Eferding.
- „ *Gugg Rupert*, Glockengiesser in Braunau.
- „ *Hasl Albert*, Dr., k. k. Notar in Grein a. D.
- „ *Heindl Leopold*, Bürgermeister in Mauthausen.
- „ *Horváth Gustav v.* in Kammer.
- „ *Hutter Bartholomäus*, k. k. Bergrath in Hallstatt.
- „ *Jeglinger Karl*, k. k. Oberpostdirector in Constantinopel.
- „ *Kagermüller Johann*, Gastwirt in Eferding.
- „ *Koch Friedrich*, evangelischer Pfarrer in Gmunden.
- „ *Köttl Karl*, Postmeister in Lambach.
- „ *Lamprecht Johann Er.*, geistlicher Rath, Weltpriester in Maria Bründl bei Raab, Correspondent der k. k. Centralcommission.
- „ *Maade Ignaz*, k. k. Professor d. z. R. in Linz.
- „ *Mathes Karl Ritter v.*, k. k. Baurath in Linz.
- „ *Mayer Johann*, Postmeister in Grieskirchen.
- „ *Mittendorfer Rudolf*, Werks- und Bahnarzt in Grossraming.
- „ *Neubacher Josef*, k. k. Steiger in Hallstatt.
- „ *Niederleithinger Adolf*, Med.-Dr. in Poisdorf, Niederösterreich.
- „ *Poth Julius v.*, Postmeister in Altheim.
- „ *Prenn Hugo v.*, Kunstmaler in Osternberg bei Braunau.
- „ *Rossmann J. G.*, Postmeister in Mauerkirchen.
- „ *Russegger Anton*, Bergwerksdirector in Wolfsegg.
- „ *Saxeneder Josef*, Pfarrer in Neukirchen, Bezirk Braunau.
- „ *Schachner Anton*, Postmeister in Schwanenstadt.
- „ *Schlickinger Max*, Lehrer in Mattighofen.
- „ *Seyrl Rudolf*, Gutsbesitzer in Haag.
- „ *Steinwender Paul Emil*, Dr., k. k. Notar in Leonfelden.
- „ *Strobl Mathias*, Maurermeister in Franking.
- „ *Thammer Theodor*, k. k. Notar in Mattighofen.
- „ *Wenger Franz*, Oberlehrer i. P. in Hall.

Verzeichnis der Mitglieder.

(Stand am 1. April 1895.)

Die P. T. Ehrenmitglieder.

Seine k. u. k. Hoheit *Erzherzog Karl Ludwig*, kaiserlicher Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königlicher Prinz von Ungarn und Böhmen, Ritter des goldenen Vliesses, Grosskreuz des königlich ungarischen St. Stephan-Ordens, Ehrenkreuz des Johanniter-Ordens etc., k. u. k. General der Cavallerie und Inhaber des k. u. k. Uhlanen-Regiments Nr. 7, Ehrenmitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien etc. etc. (Ernannt am 14. Juni 1854.)

Herr *Christoph Freiherr v. Columbus*, Secretär weiland Seiner k. u. k. Hoheit des Erzherzogs Franz Karl, k. k. Hofrath etc. etc. (Ernannt am 14. Juni 1854.)

Seine Excellenz *Dr. Josef Freiherr v. Helfert*, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Präsident der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale, Mitglied des Herrenhauses und der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften etc. etc. (Ernannt am 14. Juni 1854.)

Herr *Franz Oberleitner*, Pfarrer zu Ort, Correspondent der k. k. Centralcommission, der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, des Vereines für Naturkunde in Linz etc. etc. (Ernannt am 27. October 1870.)

„ *Dr. Karl Alfred Zittel*, Professor der Geologie und Paläontologie an der Universität zu München, Conservator der paläontologischen Sammlungen des Staates etc. etc. (Ernannt am 27. October 1870.)

„ *Dr. Friedrich Kenner*, Regierungsrath, Director der kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses, Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und der bildenden Künste in Wien, der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc. (Ernannt am 4. August 1874.) Wien.

„ *Edmund Reitter*, Mitglied der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, des Vereines für Insectenkunde in Breslau, der Naturkunde in Linz, der entomologischen Vereine in München, Stettin, Brunn etc. etc. (Ernannt am 30. November 1875.) Paskau in Mähren.

Seine Excellenz *Alfred Ritter v. Arneth*, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Director des k. k. Haus-, Hof- und Staatsarchivs, Grosskreuz des Franz Josef-Ordens, Hof- und Ministerialrath, Präsident der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Ehrendoctor der Universitäten Wien und Breslau etc. etc. (Ernannt am 12. Juli 1880.)

Seine Excellenz *Hans Graf Wilczek*, Frei- und Bannerherr zu Hultschin und Guttenland, k. u. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Curator des k. k. österreichischen Museums für Kunst und Industrie, des orientalischen Museums etc. etc. (Ernannt am 22. März 1882.)

Herr *Dr. Franz Krones Ritter von Marchland*, k. k. ordentlicher öffentlicher Professor der österreichischen Geschichte an der Universität in Graz, correspondierendes Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften etc. etc. (Ernannt am 22. März 1882.)

„ *P. Jakob Wichner*, Capitular des Stiftes Admont, Besitzer der goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft, Correspondent der k. k. Centralcommission etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)

„ *Dr. Friedrich Simony*, k. k. Hofrath, emeritierter ordentlicher öffentlicher Professor der k. k. Universität zu Wien, correspondierendes Mitglied der k. k. statistischen Centralcommission, Vicepräsident der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)

„ *Dr. Matthäus Much*, Realitäten-Besitzer, Mitglied der k. k. Centralcommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale etc. etc. (Ernannt am 16. Mai 1885.)

„ *Dr. Gottfried Friess*, Capitular des Stiftes Seitenstetten, Meister des Freien deutschen Hochstiftes zu Frankfurt a. M., Conservator der k. k. Centralcommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. (Ernannt am 16. Mai 1885.)

„ *Dr. Karl Schiedermayr*, k. k. Statthaltereirath i. P. in Kirchdorf. (Ernannt am 8. Mai 1890.)

Seine Excellenz *Dr. Paul Freiherr Gautsch v. Frankenthurn*, k. u. k. wirklicher Geheimer Rath, Minister a. D., Curator der Theresianischen Akademie, Mitglied des Herrenhauses etc. etc. in Wien. (Ernannt am 18. Mai 1893.)

Die P. T. correspondierenden Mitglieder.

Herr *Clessin*, k. Bahnofficial in Ochsenfurt.

„ *Ganglbauer Ludwig*, Assistent an dem naturhistorischen k. k. Hofmuseum in Wien.

„ *Hackel Eduard*, k. k. Professor am Landes-Real-Obergymnasium zu Sanct Pölten.

„ *Meindl Konrad*, Chorherr, Stiftsdechant, Bibliothekar und Archivar des Stiftes Reichersberg, Conservator der k. k. Centralcommission.

„ *Mühl H., Dr.*, Lehrer der Geognosie und Technik in Cassel.

„ *Redtenbacher Anton*, Dr., Privat in Wien.

„ *Redtenbacher Josef*, Supplent an der Gumpendorfer Communal-Oberrealschule in Wien.

„ *Rupprechtsberger Mathias*, Chorherr von St. Florian und Pfarrvicar in Niederranna bei Spitz a. d. D.

„ *Schnürer Franz*, Dr., Scriptor der k. u. k. Familien-Fideicommiss-Bibliothek in Wien.

„ *Temple Rudolf*, Oberbeamter der „Assicurazioni generali“ in Pest.

„ *Tschusi Victor, Ritter v., zu Schmidhoffen*, Präsident des Comités für ornithologische Beobachtungs-Stationen in Oesterreich-Ungarn etc. in Hallein.

„ *Ullepitsch Josef*, k. k. Oberwardein d. R. in Kniesen, Comitat Zips.

„ *Waller August*, k. u. k. Oberwundarzt i. P. in Stein bei Laibach.

Die P. T. ordentlichen Mitglieder.

* bedeutet die neuen Betritte.

Mitglieder, bei welchen eine Ortsangabe fehlt, sind in Linz wohnhaft.

Se. Excell. *Abensperg und Traun Hugo, Graf v.*, Ritter des gold. Vlieses, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, k. u. k. Geheimer Rath und Kämmerer, Oberstjägermeister, Herrschaftsbesitzer in Wien.

Herr *Abensperg und Traun Otto, Graf v.*, Landmarschall im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, k. u. k. Kämmerer, Herrschaftsbesitzer in Wien.

Frau *Abensperg und Traun Therese, Gräfin v.*, geborene Gräfin Trauttmansdorff, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame in Wien.

Herr *Achleuthner Leonard*, Abt des Stiftes Kremsmünster, Seiner k. u. k. Majestät Rath, wirklicher Consistorialrath, lebenslängliches Mitglied des österreichischen Herrenhauses und Landeshauptmann von Oesterreich ob der Enns, Comthur des kaiserlich österreichischen Franz Josef-Ordens mit dem Sterne.

„ *Albel Franz*, Lehrer an der Kaiser Franz Josef-Schule.

„ *Altwirth Theodor*, k. k. Revident beim Obersten Rechnungshofe in Wien.

„ *Althann August, Graf*, k. u. k. Oberlieutenant a. D., Gutsbesitzer.

„ *Appel Bernhard*, Propst und lateranensischer Abt des Stiftes Reichersberg, Seiner k. k. Majestät Rath und wirklicher Consistorialrath, Ritter des kaiserlichen Leopold-Ordens.

„ *Arneth Hektor, Ritter v.*, Med.-Dr. in Wien.

„ *Arnleitner Ignatius, P.*, Capitular des Stiftes Wilhering, Stifshofmeister in Krems.

Aschach, Marktgemeinde.

Se. Durchl. *Auersperg Franz, Fürst*, k. u. k. Kämmerer, Herrschaftsbesitzer in Wien.

Ihre Durchl. *Auersperg Wilhelmine, Fürstin*, geb. Gräfin Kinsky, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame in Wien.

Se. Durchl. *Auersperg Karl*, Fürst, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Herrschaftsbesitzer in Goldegg bei St. Pölten.

Ihre Durchl. *Auersperg Eleonore, Fürstin*, geb. Gräfin Breunner, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame in Goldegg bei St. Pölten.

Herr *Baernreither J. M.*, Dr., k. k. Landesgerichtsrath, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

„ *Bahr Alois, Dr.*, k. k. Notar, Landtags-Abgeordneter.

„ *Ballasko Karl v.*, k. u. k. Oberst d. R.

„ *Bancalari Gustav*, k. u. k. Oberst d. R.

„ *Baselli Karl, Freiherr v.*, k. k. Bezirkshauptmann in Tachau (Böhmen).

„ *Bauer Ignaz, P.* Propstpfarrr in Mattighofen, Correspondent der k. k. Centralcommission.

„ *Bauer Eberhard, P.*, Pfarrer in Klaus, Correspondent der k. k. Centralcommission.

„ *Baumgartner Anton*, Kaufmann.

„ *Baumgartner Josef*, Postmeister und Bürgermeister von Bad Hall.

„ *Baumgartner Karl*, Kaufmann.

„ *Beaulieu-Marconnay Olivier, Freiherr*, k. u. k. Kämmerer.

Se. Excell. *Beckers zu Westerstetten Emil, Graf*, k. u. k. Kämmerer und Feldmarschall-Lieutenant d. R.

XXVIII

Herr *Beyer A. Franz*, Kaufmann.

„ *Beess Georg, Freiherr v.*, k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Roy bei Freistadt, Schlesien.

Se. Excell. *Belcredi Richard, Graf*, Ritter des gold. Vlieses, Mitglied des Herrenhauses, k. u. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer, Präsident des k. k. Verwaltungsgerichtshofes in Wien etc. etc.

Herr *Bellegarde Franz, Graf v.*, k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer, Herrschaftsbesitzer in Wien.

Frau *Bellegarde, Rudolphine, Gräfin*, geb. Gräfin Kinsky, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame in Wien.

Herr *Bergauer Moriz*, Privat.

„ *Berger Gottfried*, k. k. Statthalterei-Secretär.

„ *Bergmann Adolf*, Fabrikbesitzer.

Se. Excell. *Berres-Perex, Alfred v.*, k. u. k. Feldmarschall-Lieutenant d. R.

Herr *Beurle Karl, Dr.*, Advocat, Landtags-Abgeordneter.

„ *Binder Eduard*, Privat und Hausbesitzer in Leoben.

„ *Bittinger Andreas*, Fachlehrer an der Kaiser Franz Josef-Schule.

„ *Böheim Josef & Cie.*, Uhrenfabrikslager.

Se. Excell. *Bolzano Edler v. Kronstüdt Friedrich*, k. u. k. Feldmarschall-Lieutenant d. R.

Herr *Boschan Louis, Ritter v.*, Gutsbesitzer in Achleiten, P. Rohr.

„ *Brandis Heinrich, Graf*, k. u. k. Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses in Wien.

„ *Brandlmayr Michael*, Med.-Dr., kaiserlicher Rath, Mitglied des k. k. Sanitätsrathes und Bezirksarzt.

Braunau, Stadtgemeinde.

Herr *Brenner Alexander*, Med.-Dr., Primararzt des Allgemeinen Krankenhauses.

„ *Brunner Eduard*, Beamter der Allgemeinen Sparcasse.

„ *Brunthaler Ferdinand*, Kaufmann.

„ *Bukounig Theodor*, Schulleiter i. P. in Enns.

„ *Carneri Bartholomäus, Ritter v.*, in Marburg, Steiermark.

Se. Excell. *Chlumecky Johann, Freiherr v.*, k. u. k. wirklicher geheimer Rath, Minister a. D., Gutsbesitzer, Präsident des Abgeordnetenhauses in Wien.

Herr *Christ Ludwig*, Kaufmann.

„ *Commenda Hans*, Professor am k. k. Staatsgymnasium, k. k. Bezirksschulinspector.

„ *Coudenhove Victor, Freiherr v.*, J.-U.-Dr. in Dux bei Teplitz.

„ *Czerny Albin*, Consistorialrath, Bibliothekar und Custos der Kunstsammlungen in St. Florian, Conservator der k. k. Centralcommission.

„ *Danner Heinrich*, Hopfenhändler in Neufelden.

„ *Denk Karl*, Med.-Dr., Augenarzt.

Frau *Derehich Karoline*, geb. Baronin Kübeck, Gubernialraths-Witwe.

Herr *Derleth Ignaz*, k. k. Landesgerichts-Präsident.

„*Deutscher Club*“, Verein, Linz.

Herr *Dierxer Emil, Ritter v. Traunthal*, Fabrikbesitzer, Landeshauptmann-Stellvertreter.

„ *Dimmel Franz*, Kaufmann.

Herr *Doblhamer Gregor*, Rentmeister des Stiftes Reichersberg, geistlicher Rath, Ritter des Franz Josef-Ordens, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter.

„ *Dobhoff-Dier Heinrich, Freiherr v.*, Gutsbesitzer, Ritter des Leopold-Ordens, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

„ *Doblinger Max*, Dr., Privat.

„ *Doppelbauer Franz Maria*, Bischof von Linz, Seiner päpstlichen Heiligkeit Hausprälat, Ritter des Ordens der Eisernen Krone, Commandeur des Leopold-Ordens, Dr. etc. etc.

„ *Dosch Ludwig*, Dr., Kanzleidirector der Allgemeinen Sparcasse.

„ *Drouot Victor, Ritter v.*, emeritierter Bürgermeister, k. u. k. Hofbuchdruckerei-Besitzer, Ritter der Eisernen Krone III. Classe.

„ *Dungl Adalbert*, Dr., Abt des Stiftes Göttweih, kaiserlicher Rath, Besitzer der Medaille für Kunst und Wissenschaft, Conservator der k. k. Central-commission etc. etc.

„ *Dürnberger Adolf*, Dr., Advocat, Correspondent der k. k. Centralcommission.

„ *Dürnberger Johann*, Consistorialrath, Vorstadtpfarrer und Dechant in Steyr, Ehrendomherr des Linzer Kathedralcapitels.

„ *Dworzak Hans*, Gutsbesitzer, Schloss Aistersheim.

„ *Edbacher Ludwig*, k. k. Gymnasial-Professor.

Eferding, Sparcasse der Stadt.

Herr *Effenberger Anton*, Dr., Director der Handelsakademie.

„ *Eibensteiner Florian*, Oberlehrer in Pabneukirchen.

„ *Eigner Moriz, Ritter v.*, Dr., Hof- und Gerichtsadvocat, Ritter des Leopold-Ordens, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Landtags-Abgeordneter etc.

„ *Eliatschek Friedrich, Freih. v., Edler v. Siebenburg*, k. k. Finanz-Rechnungs-Assistent.

„ *Endlheber Johann*, k. k. Aichoberinspector.

„ *Engl Siegmund, Graf von und zu Wagrein*, k. u. k. Kämmerer und Gutsbesitzer, Wagrein.

Enns, Stadtgemeinde.

Enns, Sparcasse der Stadt.

Herr *Ewert Theodor*, Repräsentant der Triester k. k. priv. allgemeinen Assecuranz.

„ *Ecner Wilhelm*, Dr., k. k. Hofrath, o. ö. Professor an der Hochschule für Bodencultur in Wien, Reichsraths-Abgeordneter.

„ *Egermann Franz*, Hausbesitzer in Strasswalchen.

„ *Eymatten Heinrich, Freiherr v.*, k. u. k. Generalmajor d. R.

Frau *Exdorf Sidonie, Gräfin v.*, geb. Frein Borowiczka v. Themau, k. k. Bezirkshauptmannsgattin.

„ *Faigl Johann N.*, geistlicher Rath, Correspondent der k. k. Central-commission, Chorherr, Archivar in St. Florian, Landtags-Abgeordneter.

„ *Feigl Ferdinand*, Apotheker.

„ *Fellerer Karl*, Kupferschmiedmeister.

„ *Fessl Rudolf*, Dr., Advocat in Kremsmünster.

„ *Feuerstein Franz*, Dr., Fabrikbesitzer in Gmunden.

„ *Fink Emil*, k. k. Hofbuchhändler.

„ *Fischer Eduard*, Kaufmann.

- Herr *Fischer Julius*, k. k. Notar in Kremsmünster.
 „ *Fischill Eduard*, Apotheker in Aschach a. d. Donau.
St. Florian, Sparcasse des Bezirkes.
 Herr *Forster Leopold*, Dr., k. k. Hofrath i. P.
 „ *Födinger Ludwig*, Med.-Dr.
 Herren *Heinrich Franck Söhne*, Fabrikbesitzer.
 Herr **Franz Adolf*, Dr., Seiner päpstlichen Heiligkeit Hausprälat etc. etc. in
 Gmunden.
Freistadt, Stadtgemeinde.
Freistadt, Sparcasse der Stadt.
 Herr *Frühstück Josef*, Kaufmann.
 „ *Fürlinger Mathias*, Capitular, k. k. Professor in Kremsmünster.
 „ *Fürst Adolf*, Kaufmann.
 Frau *Fürstenberg Karoline*, Landgräfin, geb. Fürstin Auersperg, k. u. k. Stern-
 kreuzordens- und Palastdame, Gutsbesitzerin, Enns.
 Se. Excell. *Fürstenberg Eduard*, Landgraf v., Mitglied des österreichischen
 Herrenhauses, k. u. k. Kämmerer, Herrschaftsbesitzer, Wien.
 „ **Gagern Karl*, Freiherr v., k. u. k. Legationsrath a. D. in Windern,
 P. Schwanenstadt.
 „ *Gamlich Emanuel*, Kaufmann.
 „ *Gerbert v. Hornau*, Victor, Dr., Advocat.
 Firma *Geyer Julius* Nachfolger, Mode- und Confectionsgeschäft.
 Herr *Geyer Karl*, fürstlich Starhemberg'scher Forstmeister.
 „ *Glanz Anton*, Ritter v., Dr., Advocat.
Gmunden, Stadtgemeinde.
Gmunden, Sparcasse der Stadt.
 Herr *Görisch Adolf*, Lehrer an der Neustädter Volksschule.
 „ *Görner Karl*, Ritter v., Dr., Chefredacteur der „Tages-Post“.
 „ *Gottlieb Ludwig*, Kaufmann.
 „ *Grasböck Theobald*, Abt des Stiftes Wilhering, geistlicher Rath, Landtags-
 Abgeordneter.
 „ *Greutler Eduard*, oberösterreichischer Landesbeamter.
 „ *Grienberger Hugo* v., k. k. Oberlandesgerichtsrath d. R.
 „ *Grienberger Karl*, geistlicher Rath, Dechant und Stadtpfarrer in Eferding,
 Correspondent der k. k. Centralcommission.
 „ *Grieskirchen*, Sparcasse der Stadt.
 Herr *Grillmayr Johann*, Gutsbesitzer in Würting, P. Offenhausen.
 „ *Grimus August*, Ritter v. Grimbürg, Dr., k. k. Oberfinanzrath in Wien.
 „ *Grimus Wilhelm*, Ritter v. Grimbürg, k. k. Oberbaurath.
 „ *Grossmann Josef*, Fabrikbesitzer.
Grünburg, Sparcasse der Gemeinde.
 Herr *Grüner Karl*, Lehrer an der Bürgerschule Spittelwiese.
 „ *Gstöttner Franz*, Maler.
 „ *Gyri Adolf*, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone,
 Apotheker in Ried.
 „ *Haala Ludwig*, Dr., Privat.
 „ *Haas Josef*, Notar in St. Michael (Lungau).
 „ *Haberleitner Josef*, k. k. Professor a. D.

- Herr *Hackelberg Rudolf, Freiherr v.*, k. u. k. Kämmerer, Rittmeister a. D.,
Reichsraths-Abgeordneter, Schloss Pragwald bei Cilli in Steiermark.
- „ *Hackenschmidt Leo*, k. u. k. Oberstlieutenant d. R.
- „ *Haffner Josef*, Privat.
- „ *Hafner Karl*, Privat.
- „ *Hagenauer Simon*, Dr., Advocat in Wien.
- „ *Hahn Hugo*, Fabrikbesitzer in Helfenberg.
- „ *Hälbig Franz Xaver*, Apotheker in Obernberg am Inn.
- „ *Hallek Paul*, Oberlehrer i. P. in Urfahr.
- „ *Handel Franz, Freiherr v.*, Gutsbesitzer in Almegg, P. Wimsbach.
- Frau *Handel Marie Freiin v.*, geb. v. Guaita.
- „ *Handel Clotilde, Freiin v.*, geb. Gräfin Berchem, Landesgerichts-Präsidentens-
Witwe.
- „ *Handel Amalie, Freiin v.*, geb. Gräfin Deroy, Statthaltereiraths-Witwe in
Hagenau.
- „ *Handel Flora, Freiin v.*, geb. Freiin v. Handel, in Hagenau.
- Herr *Handel Friedrich, Freiherr v.*, k. u. k. Oberst d. R.
- Frau *Handel Fanni, Freiin v.*, geb. Gräfin v. St. Julien.
- Herr *Handel-Maxzett Victor, Freiherr v.*, k. u. k. Oberst im 49. Linien-
Infanterie-Regiment in Krems a. d. Donau.
- „ *Hanrieder Norbert*, Pfarrer in Putzleinsdorf.
- „ *Harrach Alfred, Reichsgraf v.*, k. u. k. Kämmerer, Rittmeister a. D.,
Gutsbesitzer in Aschach a. d. Donau.
- Frau *Harrach Anna, Reichsgräfin v.*, geb. Prinzessin von Lobkowitz, in Aschach
a. d. Donau.
- „ *Hartcagner Louise*, Banquierswitwe.
- Herr *Haslroither Gerhard*, Abt des Stiftes Schlierbach.
- „ *Hatschek Ludwig*, Privat.
- „ *Hauer Friedrich*, k. k. Statthaltereirath.
- „ *Hauer Julian*, Convictspräfect und k. k. Professor in Kremsmünster.
- „ *Heindl Leopold*, Realitäten-Besitzer in Mauthausen, Landtags-Abgeordneter.
- „ *Heinisch Amandus*, Kaufmann.
- „ *Helletzgruber Josef*, Bäckermeister.
- „ *Heissler Heinrich*, Dr., Advocat.
- „ *Hessinger Franz*, k. k. Oberpostverwalter.
- „ *Heyss Karl*, k. k. Hofrath, Ritter des Leopold-Ordens.
- „ *Hinsenkamp Heinrich*, Dr., Advocat in Urfahr.
- „ *Hirst Edler v. Nekarsthal Hermann*, k. u. k. Oberst d. R.
- „ *Höbarth Karl*, Baumeister.
- „ *Höhnel Wilhelm*, akademischer Maler.
- „ *Hörwarter Albert*, k. u. k. Hauptmann d. R., Nussdorf am Attersee.
- „ *Hochhauser Johann*, Dr., Advocat in Steyr.
- „ *Hodek Eduard*, ehem. Präparator in Wien, Privat.
- „ *Holly Karl*, Canonicus, Pfarrer in Vöcklamarkt.
- „ *Hofmann Adolf*, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Classe,
Fabrikbesitzer.
- „ *Hofmann Hermann*, Tramway-Unternehmer.
- „ *Hofmann Richard*, Kaufmann.
- „ *Hornstein Bernhard, Freikerr v. Bussmannshausen*, k. u. k. Kämmerer.

Herr *Huemer Georg*, Capitular und Musikdirector in Kremsmünster..

„ *Hurch Hans*, Supplent an der k. k. Staats-Oberrealschule im VII. Bezirke in Wien.

„ *Huster Josef*, Kaufmann.

„ *Hutter Bartholomäus*, k. k. Bergrath in Hallstatt.

„ *Huyt Vincenz, Graf*, Dr., k. u. k. Kämmerer, Statthaltere-Concipient.

„ *Irk Franz*, Chorherr von St. Florian, emer. Pfarrvicar in Windhaag, Stift St. Florian.

Ischl, Sparcasse des Marktes.

Herr *Jäger Ernst*, Dr., Advocat.

„ *Jeblinger Raimund*, Architekt, Correspondent der k. k. Centralcommission.

„ *Jeglinger Karl*, k. k. Oberpostdirector in Constantinopel.

„ *St. Julien Albert, Graf v.*, Gutsbesitzer in Wartenburg, P. Vöcklabruck.

„ *St. Julien Clemens, Graf v.*, k. k. Hofrath, Bezirkshauptmann in Bregenz.

Frau *St. Julien Georgine, Gräfin v.*, geb. Gräfin v. Batthyány, in Bregenz..

Herr *St. Julien Arthur, Graf v.*, k. u. k. Kämmerer, Bergrath im k. k. Ackerbau-Ministerium in Wien.

Frau *St. Julien Marie Agnes, Gräfin v.*, geb. Gräfin Wickenburg, k. u. k. Sternkreuzordens-Dame in Wien.

Herr *Just Franz*, k. k. Hofrath und Finanz-Director.

„ *Kaim Eller v. Kaimthal Ferdinand*, k. u. k. Oberstlieutenant d. R.

„ *Kaiser Benedict*, Pfarrer in Leonfelden.

Frau *Kaiser Marxa*, geb. v. Winkler-Radvanyi.

Herr *Kaltenbrunner Karl*, Dr., Advocat in Eferding.

„ *Kaunitz Georg, Graf*, k. u. k. Kämmerer.

„ *Kautsch Jakob*, Leiter der Filiale der allgemeinen Depositenbank in Steyr. Correspondent der k. k. Central-Commission.

„ *Keppelmayr Max*, Med.-Dr., Hausarzt der Landes-Irrenanstalt in Niedernhart.

„ *Kuen Gaston, Graf*, k. u. k. Oberstlieutenant d. R.

Se. Durchl. *Kinsky Ferdinand, Fürst*, Ritter des goldenen Vlieses, k. u. k. Geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Herrschaftsbesitzer, in Wien.

Frau *Kinsky Marie, Fürstin*, geb. Fürstin Liechtenstein, k. u. k. Sternkreuzordens- und Palastdame in Wien.

Herr *Kinsky Rudolf, Graf*, k. u. k. Kämmerer und Lieutenant i. R. in Wien.

Frau *Kinsky Marie, Gräfin*, geb. Gräfin Wileczek, in Wien.

Kirchdorf, Marktcommune.

Kirchdorf, Sparcasse der Marktcommune.

Herr *Kirchmayr Friedrich*, Kaufmann.

„ *Kissling Adolf, Ritter v.*, Med.-Dr., k. k. Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferent.

„ *Kissling Karl, Ritter v.*, Dr., k. k. Notar.

„ *Kittendorfer Franz*, Realitäten-Besitzer in Leonfelden.

„ *Kloiber Raimund*, P., Bibliothekar und Archivar des Stiftes Wilhering.

„ *Knechtl Karl*, Med.-Dr. in Traun.

„ *Knitel Ferdinand*, Med.-Dr. in Ebelsberg.

„ *Knörlein Friedrich*, Med.-Dr. in Schärding.

„ *Koch August G.*, evangelischer Pfarrer.

„ *Koch Jakob Ernst*, Superintendent und evangelischer Pfarrer in Wallern.

„ *Koch Friedrich*, evangelischer Pfarrer in Gmunden.

Herr *Koch Ludwig*, k. k. Postmeister und Realitäten-Besitzer in Ischl.

„ *Koch Franz*, Hotelier in Ischl.

„ *Kogler Cölestin*, Capitular und Professor in Kremsmünster.

„ *Königbauer Anton*, Landesbaurath i. P. in Prag.

„ *Körbl Karl*, Med.-Dr. in Wien, kaiserlicher Rath, Badearzt in Hall.

„ *Kopfinger Paul*, k. k. Oberlandesgerichtsath i. P.

„ *Korb Heinrich*, Buchhändler.

„ *Kornherr Gustav*, Kaufmann.

„ *Kortüm A.*, Hausbesitzer.

„ *Kottulinsky Adalbert, Graf v.*, k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer in Graz.

Frau *Kottulinsky Dora, Gräfin*, geb. Freiin v. Mayr von Melnhof, in Graz.

Herr *Krakowitzer Ferdinand*, Med.-Dr. in Gmunden.

„ *Krakowitzer Ferdinand*, Dr., Landesarchivar.

„ *Krackowitzer Hermann*, Architekt.

„ *Kralik Richard*, Dr., Privat in Wien.

„ *Krünzl Emil*, Dr., k. k. Postcommissär.

„ *Krünzl Friedrich*, Med.-Dr. in Sierninghofen.

„ *Krünzl Josef*, Privat in Ried, Landtags-Abgeordneter.

„ *Krauss Heinrich, Freiherr v.*, k. k. Landesgerichtsrath a. D.

Kremsmünster, Marktgemeinde.

Kremsmünster, Sparcasse der Marktgemeinde.

Herr *Kretschmayer Franz*, Dr., k. k. Landesschulinspector.

„ *Krützner Zlenko*, Gutsbesitzer in Buchenau bei Linz.

„ *Krüzner Ferdinand Karl*, Verwaltungsrath der Bank für Oberösterreich und Salzburg.

„ *Kübeck Max, Freiherr v.*, k. u. k. Legationsrath, Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

Se. Excell. *Kuenburg Gandolph, Graf v.*, Dr., k. u. k. geheimer Rath, Senatspräsident des Obersten Gerichts- und Cassationshofes, Reichsraths-Abgeordneter in Wien.

Frau *Kuenburg Marie, Gräfin v.*, geb. Gräfin v. St. Julien, in Wien.

„ *Kuenburg Louise, Gräfin v.*, geb. v. Gläser, Landesgerichts-Präsidentens-Witwe in Wien.

„ *Kuenburg Hedwig, Gräfin v.*, Brünner Ehrenstiftsdame in Wien.

Herr *Kuenburg Karl, Graf v.*, k. u. k. Kämmerer, Statthalterei-Secretär.

„ *Kuenburg Vincenz, Graf v.*, k. u. k. Kämmerer, Hauptmann d. R., Gutsbesitzer in Jung-Woëitz, Böhmen.

Frau *Kuenburg Carola, Gräfin v.*, geb. Freiin v. Zawisch, in Jung-Woëitz, Böhmen.

Herr *Kubinger August*, Dr., k. k. Bezirksrichter in Windischgarsten.

„ *Kurz Alois*, Dr., k. k. Notar in Steyr.

„ *Kurzweinhart Theodor*, Privat in Aschach a. d. Donau.

„ *Kyrle Bruno*, Prior des Stiftes Kremsmünster, geistlicher Rath.

„ *Kyrle Eduard*, Apotheker in Schärding, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter.

Lambach, ehrw. Stift der Benedictiner.

Lambach, Sparcasse des Marktes.

Se. Excell. *Lamberg Franz Emerich, Graf*, k. u. k. geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, Herrschaftsbesitzer in Steyr.

Herr *Lamberg Karl, Graf*, Herrschaftsbesitzer in Wien.

„ *Lampl Franz, Dr.*, Advocat, Vicebürgermeister.

„ *Landerl Philibert, Dr.*, Convictspräfect und k. k. Professor in Kremsmünster.

„ *Langsteiner Franz*, Med.-Dr. in Urfahr.

„ *Latzel Emil*, Notar in Windischgarsten.

„ *Lausecker Franz*, Cooperator in Gutau.

„ *Lareran-Stiebar Rudolf, Ritter v.*, k. k. Staatsanwalt-Substitut.

„ *Lechleithner Hans, Dr.*, k. k. Professor an der Lehrerbildungsanstalt.

Leonfelden, Sparcasse der Marktcommune.

Herr *Lichtwagner Johann*, k. k. Statthaltereirath i. P.

„ *Liebher Max*, Kanzleichef der Firma H. Franck Söhne.

„ *Lindner Josef*, Landescasse-Controllor i. P.

Linx, Stadtgemeinde.

Linx, städtische Sparcasse.

Linx, Actienbrauerei und Malzfabrik.

Linx, Allgemeine Sparcasse und Leihanstalt.

Linx, Allgemeine österreichische Gasgesellschafts--Localdirection des Linzer Gaswerkes.

Herr *List Johann*, Erbpostmeister in Enns.

„ *Lorenz Eduard*, Professor am Lyceum.

„ *Lötsch Karl, Dr.*, k. k. Notar in Eferding.

„ *Löwenfeld Moriz*, Realitäten-Besitzer in Wien.

„ *Löwenfeld Wilhelm*, Privat in München.

„ *Lutz Sigmund, Dr.*, Chorherr des Stiftes Schlägl, k. k. Gymnasial-Professor.

Frau *Lützow Bernardine, Gräfin v.*, geb. Gräfin Elz, k. u. k. Sternkreuzordens-Dame.

Herr *Mac Newin O'Kelly Franz, Reichsfreiherr v.*, k. u. k. Kämmerer, Regierungsrath in Klagenfurt.

Frau *Mac Newin O'Kelly Eleonore, Freiin v.*, geb. Gräfin Montfort, in Klagenfurt.

Herr *Mainzer Johann*, Director der Ackerbauschule Ritzlhof.

„ *Markl Andreas*, k. u. k. Major d. R.

„ **Mareis E.*, Buchhändler.

„ *Marschner Ferdinand*, Hotelier.

„ *Mathes Karl, Ritter v.*, k. k. Baurath.

„ *Matosch Anton, Dr.*, Bibliothekar an der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien.

Mattighofen, Marktgemeinde.

Mattighofen, Sparcasse des Marktes.

Herr *Matzinger Theodor*, Med.-Dr. in Aschach a. d. Donau.

„ **Mayböck Joh. Nep.*, Dr., Consistorialrath, Subregens des bischöflichen Priesterseminars.

„ *Mayer Georg*, Stadtpfarrer in Gmunden, geistlicher Rath.

„ *Mayer Josef*, k. u. k. Hauptmann d. R. in Urfahr.

„ *Mayer Julius, Dr.*, Professor am Lyceum.

„ *Mayer Philipp*, k. k. Oberpostverwalter.

„ *Mayr Ludwig*, Tischlermeister.

„ *Mayr Michael, Dr.*, k. k. Statthalterei-Archivbeamter in Innsbruck.

Herr *Mayr Philipp*, Chorherr, Stiftsdechant und Pfarrer in St. Florian, Consistorial- und geistlicher Rath.

„ *Mayr Sebastian*, Capitular und k. k. Professor, Bezirksschulinspector in Kremsmünster.

„ *Mayr Wilhelm*, Med.-Dr., k. k. Bezirksarzt in Perg.

„ *Mayrhofer Mathias*, pensionierter Pfarrer in Urfahr, geistlicher Rath.

„ *Mayrhofer Johann*, Pfarrer in Pram.

Mauerkirchen, Marktgemeinde.

Herr *Maurhard Johann*, Kaufmann.

Mauthausen, Marktgemeinde.

Mauthausen, Sparcasse.

Herr *Mauthner Max*, kaiserlicher Rath, Fabrikbesitzer in Wien, Reichsraths-Abgeordneter.

„ *Meeraus Emil*, Med.-Dr., Ministerial-Concipist im Ministerium des Innern in Wien.

„ *Meran Johann*, Graf v., Herrschaftsbesitzer in Brandhofen in Steiermark.

„ *Mittendorfer Rudolf*, Arzt in Grossraming.

„ *Mladota Adalbert*, Freiherr v. *Solopisk*, k. u. k. Kämmerer.

„ *Mörl Max* v., k. k. Notar in Mauthausen.

„ *Moro Leopold*, Ritter v., Guts- und Fabrikbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter in Klagenfurt.

„ *Moscon Alfred*, Freiherr v., k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer auf Schloss Pischätz, P. Rann, Steiermark.

„ *Moser Ferdinand*, Oberst-Erbland-Hofkaplan, Propst und lateranensischer Abt des Stiftes St. Florian, Comthurkreuz des Franz Josef-Ordens, wirklicher Consistorial- und geistlicher Rath etc.

„ *Moser Johann*, k. k. Landesgerichtsrath d. R.

„ *Moser Philipp*, Weingrosshändler, Landtags-Abgeordneter.

„ *Mostny Leopold*, Liqueurfabrikant in Urfahr.

„ *Müller August*, Tapezierer und Decorateur.

„ *Müller Franz*, Med.-Dr., Stadtarzt.

„ *Müller J. M.*, Kunst- und Möbeltischler.

„ *Munganast Emil*, k. k. Postcontrolor.

„ *Nesiradba Johann*, k. u. k. Major d. R.

„ *Neubauer Rudolf*, Hotelier.

„ *Newald Richard*, Dr., Advocat.

„ *Neveklowsky Karl*, k. u. k. Hauptmann d. R. in Urfahr.

„ *Nicoladoni Alexander*, Dr., Advocat.

„ *Nitsch Robert*, herrschaftlicher Förster in Steyregg.

Frau *Oberdörfer Marie*, Doctorsgattin.

Herr *Oberleitner Franz*, Pfarrer in Ort am Traunsee.

„ *Obermayr Paul*, Kaufmann in Freistadt, Landtags-Abgeordneter.

„ *Obermüller Friedrich*, Dr., k. k. Notar in Haag (Oberösterreich).

„ *Obermüllner Karl*, k. k. Hofrath i. P., Correspondent der k. k. Central-commission.

„ *Obersinner Gustav*, Chorherr von Schlägl, Pfarrer in Aigen.

„ *Oppenheimer Ludwig*, Freiherr v., Gutsbesitzer in Klein-Skal, Bezirk Turnau, Böhmen, Mitglied des Herrenhauses.

„ *Oldrini Franz*, k. u. k. Major d. R.

Herr *Orthner Ernst*, Procurist.

„ *Orthner Max*, Dr., Amanuensis an der Universitäts-Bibliothek in Wien.

„ *Ortner Karl*, Kaufmann.

„ *Oxlberger Anton*, Chorherr von St. Florian, geistlicher Rath, k. k. Schulrath i. P.

„ *Oxlberger Josef*, k. k. Hofrath i. P.

„ *Pachleitner Alois*, Kaufmann.

„ *Pachta Robert*, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Oberstlieutenant d. R., Gutsbesitzer in Engelszell.

„ *Pauli Ludwig*, k. k. Bezirksrichter in Grein.

„ **Pauly Max*, Unterlehrer.

„ *Peckenzell Julius*, *Freiherr v.*, Gutsbesitzer in Mühlheim am Inn.

Fräulein *Pebersdorfer Anna*, Fachlehrerin in Steyr.

Herr *Pfeiffer Anselm*, Capitular, k. k. Professor, Custos der naturwissenschaftlichen Sammlungen in Kremsmünster.

„ *Pichler Friedrich*, Consistorialrath, Dechant und Stadtpfarrer in Enns.

„ *Pierer Ignaz Leo*, Dr., Advocat in Neuhausen.

„ *Pießlinger Michael*, Sensenwerksbesitzer in Steyrling, Landtagsabgeordneter.

„ *Piscaček Ludwig*, Dr., Primararzt der Landesgebäranstalt.

„ *Plakolm Johann*, Dr., Prälat, Consistorialrath, Stadtpfarrer und infulirter Dompropst.

„ *Planck Edler von Planckburg Eduard*, Gutsbesitzer in Neuhaus a. d. Donau.

„ *Planck Edler von Planckburg Hermann*, Gutsbesitzer in Feyregg.

„ *Planck Edler von Planckburg Karl*, k. k. Statthaltere-Conceptspraktikant.

Se. Excell. *Plener Ernst*, *Edler v.*, Dr., k. u. k. geheimer Rath, k. k. Finanzminister, Reichsraths-Abgeordneter etc. in Wien.

Herr *Poche Cajetan senior*, Kaufmann.

„ *Poche Franz*, Banquier, Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz.

„ *Poche Mathias*, Kaufmann.

„ *Pöschl Florian*, Dr., Advocat in Ried.

„ *Pöschl Rudolf*, Fabrikant in Rohrbach, Landtags-Abgeordneter.

„ *Pointner Georg*, Privat in Steyr, kaiserlicher Rath.

„ *Pollack Alois*, Kaufmann.

„ *Poschacher Anton*, Architekt, Granitwerksbesitzer in Mauthausen.

„ *Postel Heinrich*, k. k. Postcontrolor.

„ *Preehtl Josef*, Kaufmann in Braunau, Landtags-Abgeordneter.

„ *Preen Hugo v.*, Kunstmaler, Gutsbesitzer in Osternberg bei Braunau.

„ *Prohaska Rudolf*, Dr., Advocat.

„ *Proskowetz Emanuel*, *Ritter v.*, Fabrikbesitzer in Wien, Reichsraths-Abgeordneter.

„ *Pröll Ferdinand*, Dr., emeritierter k. k. Notar in Salzburg.

„ *Pröll Laurenz*, Chorherr des Stiftes Schlägl, k. k. Gymnasial-Professor in Wien.

„ *Pucher Albert*, Chorherr von St. Florian, emeritierter Professor in Vöcklabruck.

Fräulein *Pulitzer Julie*, Lehrerin.

Herr *Pummerer Rudolf*, Fabrikbesitzer in Wels.

Se. Excell. *Puthon Victor*, *Freiherr v.*, k. u. k. Geheimer Rath, k. k. Statthalter in Oberösterreich.

Frau *Puthon Sophie, Freiin v.*, geb. Gräfin Bombelles.

Herr *Quirein Moriz*, Verlagsbuchhändler.

„ *Raab Robert, Ritter v.*, k. k. Statthaltereirath d. R. in Salzburg.

„ *Rafael Michael*, Betriebsleiter der Mühlkreisbahn in Urfahr.

„ *Reif Josef*, Pfarrer in Klam.

„ *Reindl Karl*, k. k. Notar in Urfahr.

„ *Reininger Franz*, Kaufmann.

„ *Reininger Karl*, Fabrikbesitzer.

„ *Reischek Andreas*, Naturforscher in Linz.

„ *Reiss Hermann*, Med.-Dr., Bahn- und Gerichtsarzt.

„ *Reitinger Mathias*, Hotelier.

Se. Excell. *Revertera de Salandra Friedrich, Graf*, k. u. k. Botschafter beim päpstlichen Stuhle, k. u. k. wirklicher Geheimer Rath und Kämmerer, Mitglied des Herrenhauses, Gutsbesitzer in Tollet etc.

Ried, Stadtgemeinde.

Herr *Rieder Eduard*, Tabakhauptverleger.

„ *Rigele Gustav, Dr.*, k. k. Notar.

„ **Ritter Karl, Dr.*, Advocat in Wels.

„ *Ritzberger Albert*, akademischer Maler in Salzburg.

„ *Ritzinger Gustav*, Director der k. k. Fachschule und Versuchsanstalt für Eisen- und Stahlindustrie in Steyr, Conservator der k. k. Central-commission.

„ **Rixner Alexander*, Buchbinderei-Besitzer, k. u. k. n. a. Lieutenant.

„ *Rolleder Anton*, Professor und k. k. Bezirksschulinspector in Steyr.

„ *Rosenbauer Konrad*, Kaufmann.

„ *Ruckensteiner Friedrich*, emeritierter k. k. Bezirksrichter.

„ *Rucker Franz*, Apotheker.

„ *Rüling Hans, Freiherr v.*, k. u. k. Lieutenant d. R.

„ *Sachspurger Josef*, Buchhändler.

„ **Sadleder Karl*, Hausbesitzer.

„ *Salburg Julius, Graf*, k. u. k. Kämmerer.

„ *Salm Siegfried, Altgraf v.*, k. u. k. Kämmerer, Gutsbesitzer, Reichsraths- und Landtags-Abgeordneter in Wien.

Frau *Salm Rudolfine, Altgräfin v.*, geb. Gräfin Czernin, in Wien.

Herr *Samhaber Eduard*, Professor an der k. k. Lehrerbildungsanstalt.

„ *Sarauer Josef*, k. k. Notar in St. Florian.

„ *Sarg F. C.*, k. u. k. Lieutenant i. d. R. im 4. Dragoner-Regiment in Liesing.

„ *Saxinger Eduard*, kaiserlicher Rath, Privat.

„ *Saxinger Hermann*, Kaufmann.

„ *Schachermayer Mathias*, Hausbesitzer und Schlossermeister.

„ *Schachinger Norbert*, Abt des Stiftes Schlägl, kaiserlicher Rath, wirklicher Consistorialrath von Linz und Ehren-Consistorialrath von Budweis etc.

„ *Schadler Karl*, Thonwarenfabrikant.

Schärding, Sparcasse.

Herr *Scharschmied v. Adlertreu Max, Freiherr v.*, k. k. Hofrath i. R., Gutsbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter, ständiges Mitglied des Reichsgerichtes, in Baden.

„ **Schauer Franz*, k. k. Gymnasial-Professor.

Herr *Schauer Johann*, Dr., Advocat in Wels, Reichsraths-Abgeordneter.

„ *Schaup Wilhelm*, Dr., Grossgrundbesitzer in Zipf.

„ *Scheda Julius*, Landesrath i. P.

„ *Schedle Anton*, Ingenieur und Strombauleiter bei der k. k. Statthalterei.

„ *Scheicht Franz*, Dr., Professor an der Handelsakademie.

„ *Schelhorn Heinrich*, Ingenieur in Wien.

„ *Schiefthaler Franz*, Architekt, Lehrer an der k. k. Staats-Handwerkerschule.

„ *Schifferer Josef*, Apotheker in Freistadt.

„ **Schiffmann Konrad*, Weltpriester.

„ *Schmauss August v.*, k. k. Bezirksgerichtsadjunct in Mauerkirchen.

„ *Schmidbauer Lambert*, Pfarradministrator zu St. Josef in Linz.

„ *Schmid Hugo*, Capitular, Bibliothekar und Custos der Kunstsammlungen des Stiftes Kremsmünster.

„ **Schmidel Eduard*, k. k. Landesgerichtsrath i. P. und Correspondent der Centralcommission in Steyr.

„ *Schmiedegg Franz*, Graf v., k. u. k. Kämmerer in Gmunden.

„ *Schmiedegg Gustav*, Graf v., k. k. Bezirkscommissär in Wels.

„ *Schmotzer Jakob*, Dr., Advocat in Vöcklabruck.

„ *Schmotzer Max*, Dr., Advocat in Frankenmarkt.

„ *Schnopfhagen Franz*, Med.-Dr., Landes-Sanitätsrath, Primararzt der Landes-Irrenanstalt in Niedernhart.

„ *Schopper Isidor*, Kaufmann.

„ *Schröckenfux Karl*, Sensengewerke in Spital am Pyhrn.

„ *Schuhbaur Roman*, Kaufmann in Enns.

„ *Schuster Josef*, Med.-Dr., k. k. Bezirksarzt in Steyr.

„ *Schwab Georg*, Schieferdeckermeister.

„ *Schwammel Eduard*, k. k. Landesschulinspector.

Schwanenstadt, Stadtgemeinde.

Herr *Schwarz Ludwig*, evangelischer Pfarrer in Gallneukirchen.

„ *Schweiger Josef*, Ritter v., k. k. Bezirkscommissär.

„ *Sekker Franz*, k. u. k. Hauptmann im 6. Landwehr-Bataillon.

„ *Semsch Max*, Dr., Advocat.

„ *Seydelmann Karl*, Fabrikdirector.

„ *Seyrl Rudolf*, Gutsbesitzer in Starhemberg bei Haag.

„ *Śliwinski Franz*, Zahntechniker.

„ *Smattosch Johann*, k. u. k. Hofarchitekt in Salzburg.

„ *Sommerhuber Karl*, Kaufmann.

„ *Soyka Karl v.*, k. u. k. Oberst a. D.

„ *Spalt Friedrich*, Chorherr von St. Florian, Pfarrer in Hofkirchen, Bezirk Florian.

„ *Spaun Ludwig*, Ritter v., k. k. Ministerialrath und Mitglied der statistischen Centralcommission in Wien.

„ *Spaun Max*, Ritter v., k. k. Notar in St. Pölten, Reichsraths-Abgeordneter.

„ *Spiegelfeld Otto*, Freiherr v., k. k. Bezirkshauptmann.

„ *Sprinxenstein Arthur*, Graf v., Gutsbesitzer, k. u. k. Kämmerer.

„ *Sprinxenstein Ernst*, Graf v., k. u. k. Oberst d. R. in Wien.

„ *Sprinxenstein Max*, Graf v., k. u. k. Kämmerer, Oberlieutenant d. R.

Frau *Sprinxenstein Almerie*, Gräfin v., geb. Gräfin Schlick.

Herr **Stadlbauer Julius*, stud. phil. in Wels.

Herr *Stagl A.*, Agent des „Phönix“.

Se. Durchl. *Starhemberg Camillo Heinrich*, Reichsfürst v., Oberst-Erblandmarschall in Oesterreich ob der Enns, k. u. k. Kämmerer und erbliches Mitglied des Herrenhauses in Hubertendorf.

Herr *Staubitz Georg*, Privat.

- „ *Steinbauer Mathias*, k. u. k. Major d. R.
- „ *Steinberger Gustav*, conc. Baumeister.
- „ *Steiner Josef*, praktischer Arzt in Leonding.
- „ *Steininger Karl*, Med.-Dr. in Mattighofen.
- „ *Steinwender Paul*, Dr., k. k. Notar in Leonfelden.
- „ **Stelzl Peregrin*, k. k. Forstinspections-Commissär.

Steyr, Stadtgemeinde.

Steyr, Sparcasse der Stadt.

- „ *Stibral Ignaz, Ritter v.*, k. k. Hofrath in Wien.
- „ *Stibral Moriz, Ritter v.*, k. k. Finanzrath der Finanz-Procuratur.
- „ *Stieglitz Franz*, Consistorialrath, Domherr.
- „ *Stockhammer Emerich*, Med.-Dr., k. k. Landes-Sanitätsrath und Stadtarzt.
- „ *Stourzh Alois, Edler v.*, Dr., k. k. Landesgerichtsrath in Wien.
- „ *Straberger Alfred*, k. k. Bezirksrichter in Mauthausen.
- „ *Straberger Josef*, k. k. Oberpostcontrolor, Conservator der k. k. Central-commission.
- „ *Strachwitz Zdenko, Graf v.*, k. u. k. Kämmerer, Rittmeister a. D., Gutsbesitzer in Mamling, Bezirk Braunau.

Frau *Strachwitz Hilda, Gräfin v.*, geb. Reichsfreiin v. Blittersdorf, in Mamling.

Herr *Strnadt Julius*, k. k. Landesgerichtsrath in Kremsmünster, Landtags-Abgeordneter, Landesausschussmitglied.

- „ *Taxis Johann, Graf*, Gutsbesitzer in Hochscharten.
- „ *Teufel Karl*, Kaufmann, Bürgermeister in Kremsmünster.
- „ *Tersch Emil, Ritter v.*, Gutsbesitzer, Chudwein, P. Littau in Mähren, Reichsraths-Abgeordneter.
- „ *Thanner Theodor*, k. k. Notar in Mattighofen.
- „ *Thun Eduard*, kaiserlicher Rath, Stadtrath.
- „ **Thun-Hohenstein Josef, Graf*, k. k. Statthaltereirath.
- „ *Thurn und Taxis Gustav, Prinz zu*, k. u. k. Kämmerer, Hofrath in Bregenz,
- „ *Titze Julius*, Fabrikant.
- „ *Trauner Jakob*, Kaufmann.
- „ *Tscherne Fritz*, Kaufmann.
- „ *Uitz Karl*, Gutsbesitzer in Irnharding.
- „ *Ulrich Victor*, Official der k. k. Tabakfabrik in Laibach.

Urfahr, Stadtgemeinde.

Urfahr, Sparcasse der Stadt.

Herr *Uterharck Franz*, Kaufmann.

- „ *Vielguth Hermann*, Dr., Fabrikbesitzer, Reichsraths-Abgeordneter.

Vöcklabruck, Stadtgemeinde.

Herr *Wagner Karl*, Med.-Dr., Hausarzt der o. ö. Landes-Irrenanstalt in Niedernhart bei Linz.

- „ *Wagner Hermann F.*, k. k. Professor an der Lehrerbildungsanstalt.

Waixenkirchen, Marktcommune.

Herr *Walcher Alois*, Director der k. k. Taubstummen-Lehranstalt.

- Herr *Walterskirchen Franz, Freiherr v.*, k. u. k. Kämmerer, Wolfsthal bei Hainburg.
- „ *Wasmer Johann v.*, k. u. k. Oberst d. R.
- Se. Excell. *Weber-Ebenhof Philipp, Freiherr v.*, k. u. k. wirklicher Geheimer Rath, Grösskreuz des Leopold-Ordens, Grosskreuz des Franz Josef-Ordens etc., k. k. Statthalter i. P.
- Herr *Weidinger Josef*, prakt. Arzt und Zahnarzt.
- „ *Weigl Franz*, Baumeister.
- Wels, Stadtgemeinde.
- Wels, Sparasse der Stadt.
- Herr *Weinmayr Franz*, Ehrendomherr, Consistorialrath, Dechant und Pfarrer in Ischl, Landtags-Abgeordneter.
- „ *Weiss Georg*, Provisor der Apotheke A. Hofstätters Erben.
- „ *Weiss Julius*, Leiter der städtischen Verzehrungssteuer-Pachtung.
- „ *Weiss Ludwig*, Director der Linzer Actienbrauerei.
- „ *Weisse Moriz*, k. k. Bezirksrichter i. P.
- „ *Weissenwolf Konrad, Reichsgraf Ungnad v.*, Oberst-Erbland-Hofmeister in Oesterreich ob der Enns, Gutsbesitzer in Steyregg.
- „ *Wendling Ludwig*, Gemeindecart in Ach an der Salzach, Oberösterreich.
- „ *Wertheimer Julius*, Gutsbesitzer in Ranshofen.
- „ *Wertheimer Philipp*, Gutsbesitzer in Ranshofen.
- Weyer, Sparcasse.
- Herr *Wiedemann Theodor*, Dr., Redacteur in Salzburg.
- „ *Wieninger Albert*, Realitäten-Besitzer in Mattighofen.
- „ *Wieninger Georg*, Realitäten-Besitzer in Schärding.
- „ *Wiethe Josef*, k. u. k. Hauptmann d. R. in Micheldorf.
- „ *Wilczek Hans jun., Graf*, k. u. k. Kämmerer in Wien.
- Frau *Wilczek Elisabeth, Gräfin*, geb. Gräfin Kinsky, in Wien.
- Herr *Wildmoser Richard*, Kaufmann.
- Frau *Wildmoser Karoline*, Kaufmannswitwe.
- Herr *Wimhölzel J. E.*, Kaufmann, Reichsraths-, Landtags-Abgeordneter und Handelskammer-Präsident, Ritter der Eisernen Krone und des Franz-Josef-Ordens.
- „ *Wimmer Julius*, Buchdruckerei-Besitzer.
- Windischgarsten, Sparcasse der Marktcommune.
- Herr *Winkler Adolf*, k. k. Postmeister.
- „ *Winkler Alois*, k. u. k. Major d. R.
- „ *Winkler Friedrich*, k. k. Finanz-Rechnungsrevident.
- „ *Wittrich Karl*, Kaufmann.
- „ *Wöber Franz*, Custos der k. k. Hofbibliothek in Wien.
- „ *Wölzl Alois*, Dr., k. u. k. Oberstabsarzt d. R.
- „ *Wurzbau Hermann, Ritter v.*, Dr., k. k. Notar in Grünburg.
- „ *Würst Christoph*, k. k. Gymnasial-Director.
- „ *Würzburger Eduard*, Banquier in Wien.
- „ *Zach Johann*, Conditör.
- „ *Zeitlinger Caspar*, Sensesfabrikant in Blumau bei Kirchdorf.
- „ *Zeller Emil*, Apotheker in Windischgarsten.
- „ *Zimmerl Franz*, Dr., k. k. Notar in Aigen.
- „ *Zoepf Franz*, k. k. Regierungsrath, Landes-Culturinspector.
- „ *Zöll Hans*, Dr., k. k. Landesgerichtsrath in Eferding.

Sterbefälle.

Haffert Anton, Privat in Lambach.

Grosser Karl, Hausbesitzer in Linz.

Söllinger Bernhard, Stiftshofmeister in Krems.

Wimmer Josef, Privat in Linz.

Illich Josef, Dompropst in Linz.

Rohr Ferdinand, k. k. Notar in Mattighofen.

Bieberhofer Theodor, Gasthofbesitzer in Linz.

Soyka Emil v., k. u. k. Rittmeister a. D. in Linz.

Hauzl Theodor, k. k. Postofficial in Linz.

Nagel Adolf, Ingenieur in Linz.

Lettmayr Michael, Baumeister in Linz.

Hye-Gluck Anton, Freiherr v., Dr. in Wien. (Ehrenmitglied.)

Kern Paul, Kaufmann in Linz.

Sommeruga Guido, Freiherr v., Dr. in Wien.

Ehrentletzberger Johanna, Kaufmannswitwe in Linz.

Seine kaiserliche Hoheit *Erzherzog Albrecht*. (Ehrenmitglied.)

Starkenfels Alois, Freiherr v., k. u. k. Rittmeister a. D. in Linz.

Schaup Amalie, Gutsbesitzersgattin in Wien.

Hayden Eduard, Freiherr v., Gutsbesitzer in Dorff.

Pailler Wilhelm, Pfarrer in St. Peter am Wimberg.



Verzeichnis
der
wissenschaftlichen Gesellschaften und Anstalten
mit welchen Schriftenaustausch stattfindet.

- Aachen. Aachener Geschichtsverein.
Agram. Gesellschaft für südslavische Geschichte und Alterthumskunde.
— Societas historica naturalis croatica. (Croatischer naturwissenschaftlicher Verein.)
Altenburg. Die geschichts- und alterthumsforschende Gesellschaft des Osterlandes.
Augsburg. Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.
— Historischer Verein im Regierungsbezirke Schwaben und Neuburg.
Bamberg. Historischer Verein für Oberfranken.
— Naturforschende Gesellschaft.
Baden. Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse.
Basel. Historische und antiquarische Gesellschaft.
Berlin. Königlich preussische Akademie der Wissenschaften.
— Verein für Geschichte der Mark Brandenburg.
— Gesellschaft naturforschender Freunde.
— Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
— Heraldisch-genealogisch-sphragistischer Verein „Herold“.
Bern. Schweizerische naturforschende Gesellschaft.
— Naturforschende Gesellschaft in Bern.
Bistritz. Gewerbeschule in Bistritz.
Braunschweig. Verein für Naturwissenschaften.
Boston. Society of natural history.
Bregenz. Museumsverein für Vorarlberg.
Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
Breslau. Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens.
— Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.
Brünn. K. k. mährisch-schlesische Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde.
— Mährischer Landesausschuss.
— Historisch-statistische Section der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- und Landeskunde.
— Naturforschender Verein.

- Brüssel. Société royale malacologique de Belgique.
- Budapest. Ungarisches National-Museum.
- Königlich ungarische Akademie der Wissenschaften.
- Mathematische und naturwissenschaftliche Berichte aus Ungarn.
- Ungarische Revue.
- Budweis. Städtisches Museum.
- Cambridge, Massachusetts. Museum of comparative zoology.
- Charleston. U. S. Elliot society of science and art.
- Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Verein für Chemnitzer Geschichte.
- Cherbourg. Société nationale de sciences naturelles de Cherbourg.
- Christiania. Königlich norwegische Universität.
- Chur. Historisch-antiquarische Gesellschaft von Graubünden.
- Cincinnati. Museum Association.
- Danzig. Naturforschende Gesellschaft.
- Darmstadt. Historischer Verein für das Grossherzogthum Hessen.
- Davenport. Academy of natural sciences.
- Donaueschingen. Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und der angrenzenden Landestheile.
- Dresden. Königliche Sammlungen für Kunst und Wissenschaft.
- Königlich sächsischer Alterthumsverein.
- Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.
- Dürkheim. „Pollichia“, naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz.
- Düsseldorf. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Eisleben. Verein für Geschichte und Alterthümer der Grafschaft Mansfeld.
- Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Emden. Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Alterthümer Ostfrieslands.
- Naturforschende Gesellschaft.
- Frankfurt a. M. Verein für Geschichte und Alterthumskunde.
- Zoologische Gesellschaft.
- Frauenfeld. Turgau'sche naturforschende Gesellschaft.
- Freiburg im Breisgau. Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Alterthums- und Volkskunde von Freiburg, dem Breisgau und den angrenzenden Landschaften.
- Naturhistorische Gesellschaft.
- Freistadt. K. k. Staatsgymnasium.
- Friedrichshafen. Verein für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung (Lindau).
- St. Gallen (Schweiz). Historischer Verein.
- Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
- Oberhessischer Geschichtsverein.
- Gmunden. Forstverein für Oesterreich ob der Enns.
- Görlitz. Oberlausitz'sche Gesellschaft der Wissenschaften.
- Naturforschende Gesellschaft.
- Graz. Landesmuseum „Joanneum“ für Steiermark.
- Steiermärkisches culturhistorisches und Kunstgewerbe-Museum am Joanneum.
- Historischer Verein für Steiermark.

- Graz. Verein der Aerzte Steiermarks.
 — Naturwissenschaftlicher Verein.
 Greifswalde. Greifswalder Abtheilung der Gesellschaft für pommerische Geschichte und Alterthumskunde.
 — Geographische Gesellschaft.
 Halle a. d. S. Kaiserlich Leopoldinisch-Carolinische deutsche Akademie der Naturforscher.
 — Thüringisch-sächsischer Verein für Erforschung des vaterländischen Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale.
 — Verein für Erdkunde.
 Hamburg. Verein für hamburgische Geschichte.
 — Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
 Hanau. Wetterauer Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.
 Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
 Heidelberg. Historisch-philosophischer Verein.
 Hermannstadt. Verein für siebenbürgische Landeskunde.
 — Verein für Naturwissenschaften.
 Innsbruck. Ferdinandeum.
 Jena. Verein für thüringische Geschichte und Alterthumskunde.
 — Geographische Gesellschaft für Thüringen.
 Kassel. Verein für Naturkunde.
 Kiel. Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte.
 — Schleswig-Holsteinisches Museum vaterländischer Alterthümer.
 Kiew. Gesellschaft der Naturforscher.
 Klagenfurt. Naturhistorisches Landesmuseum von Kärnten.
 — Geschichtsverein für Kärnten.
 Klausenburg. Medicinisch-naturwissenschaftliche Section des siebenbürgischen Musealvereins.
 Köln. Historischer Verein für den Niederrhein.
 Königsberg. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft.
 Kopenhagen. Société royale des antiquaires du nord.
 Kremsmünster. K. k. Obergymnasium der Benedictiner.
 Laibach. Musealverein für Krain.
 Landshut. Historischer Verein für Niederbaiern.
 — Botanischer Verein.
 Leiden. Maatschapij van Nederland'sche Letterkunde.
 Leipzig. Verein für Erdkunde.
 Leisnig (Sachsen). Geschichts- und Alterthumsverein.
 Linz. Landesculturrath für Oesterreich ob der Enns.
 — Oberösterreichische Landwirtschaftsgesellschaft.
 — Handels- und Gewerbekammer für Oesterreich ob der Enns.
 — Verein für Naturkunde.
 — K. k. Staatsgymnasium.
 — K. k. Staats-Oberrealschule.
 — K. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt.
 — Oeffentliche Handelsakademie.
 — Bischöfliches Knabenseminar auf dem Freinberge.
 — Oberösterreichischer Gewerbeverein.

- Linz. Deutscher politischer Verein.
 St. Louis. Academy of science.
 — Botanical garden.
 Lübeck. Geographische Gesellschaft.
 — Naturhistorisches Museum.
 Luxemburg. „Fauna“, Verein Luxemburger Naturfreunde.
 Luzern. Historischer Verein der fünf Orte.
 Mainz. Verein zur Erforschung der rheinischen Geschichte und Alterthümer.
 Meissen. Verein für Geschichte der Stadt Meissen.
 Metz. Verein für Erdkunde.
 Milwaukee. Public Museum.
 Moskau. Kaiserliche Gesellschaft der Naturforscher.
 München. Königlich baierische Akademie der Wissenschaften.
 — Historischer Verein von und für Oberbaiern.
 — Geographische Gesellschaft.
 Münster. Redaction des „Literarischen Handweiser“, zunächst für das katholische Deutschland.
 Neisse. Gesellschaft Philomatie.
 Neuburg a. d. D. Historischer Verein.
 Nürnberg. Germanisches Museum.
 — Naturhistorische Gesellschaft.
 Offenbach. Verein für Naturkunde.
 Osnabrück. Naturwissenschaftlicher Verein.
 Paris. Annuaire géologique universel.
 Passau. Naturhistorischer Verein.
 Petersburg. Kaiserliche Akademie der Wissenschaften.
 — Kaiserlich archäologische Gesellschaft.
 — Direction des kaiserlichen botanischen Gartens.
 — Comité géologique.
 Posen. Historische Gesellschaft für die Provinz Posen.
 Prag. Königlich böhmische Gesellschaft der Wissenschaften.
 — Verein für die Geschichte der Deutschen in Böhmen.
 — Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos“.
 — Direction der k. k. Sternwarte.
 — Museum des Königreiches Böhmen.
 Pressburg. Verein für Natur- und Heilkunde.
 Regensburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
 — Historischer Verein von Oberpfalz und Regensburg.
 Reichenberg. Verein der Naturfreunde.
 — Nordböhmisches Gewerbemuseum.
 Ried. K. k. Staatsgymnasium.
 Rio de Janeiro. Museu Nacional.
 Salzburg. Städtisches Museum Carolino-Augusteum.
 — Gesellschaft für salzburgische Landeskunde.
 Salzwedel. Altmärkischer Verein für vaterländische Geschichte und Industrie (Abtheilung für Geschichte).
 San José (Costa Rica, Centralamerica.) Museo national.
 Sarajevo. Direction des bosnisch-herzegowinischen Landesmuseums.
 Schwäbisch-Hall. Historischer Verein für das württembergische Franken.

- Schwerin. Verein für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde.
 Seitenstetten. K. k. Obergymnasium der Benedictiner.
 Sondershausen. Botanischer Verein „Irmischia“.
 Spalato. Archäologisches Museum.
 Stavanger (Norwegen). Museum.
 Steyr. K. k. Staatsrealschule.
 Stockholm. K. svenska vetenskaps academien. (Académie royale suédoise des sciences.)
 — K. vitterhets historie och antiquitets academien.
 Strassburg. Gesellschaft für Erhaltung der geschichtlichen Denkmäler im Elsass.
 — Kaiserliche Universitäts- und Landesbibliothek.
 Stuttgart. Verein für vaterländische Naturkunde Württembergs.
 — Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte.
 Ulm. Verein für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben.
 Upsala. Königliche Universität.
 Venedig. Del reale istituto veneto di scienze, lettere ed arti.
 Verona. Accademia d'agricultura, arti e commercio.
 Washington. U. S. National Museum.
 — National Academy of sciences.
 — U. S. Geological Survey.
 — Bureau of Ethnology.
 — U. S. Departement of Agriculture.
 — Smithsonian Institution.
 Wien. Kaiserliche Akademie der Wissenschaften.
 — K. k. Hofbibliothek.
 — K. k. Familien-Fideicommiss-Bibliothek.
 — Bibliothek des k. k. Ministerraths-Präsidioms.
 — Bibliothek des k. k. Ministeriums des Innern.
 — Bibliothek des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht.
 — K. k. Universitäts-Bibliothek.
 — K. k. geologische Reichsanstalt.
 — K. k. uaturhistorisches Hofmuseum.
 — K. k. österreichisches Museum für Kunst und Industrie.
 — K. k. statistische Centralcommission.
 — K. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale.
 — K. k. geographische Gesellschaft.
 — K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
 — K. k. heraldische Gesellschaft „Adler“.
 — Anthropologische Gesellschaft.
 — Alterthumsverein.
 — Verein für Landeskunde in Niederösterreich.
 — Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
 — Verein der Geographen an der k. k. Universität.
 — Wissenschaftlicher Club.
 — Gesellschaft für die Geschichte des Protestantismus in Oesterreich.
 — Akademischer Verein deutscher Historiker.
 — Numismatische Gesellschaft.

Wien. Club der Münz- und Medaillenfreunde.

— Wiener Entomologischer Verein.

Wiesbaden. Verein für nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

— Verein für Naturkunde im Herzogthume Nassau.

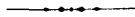
Wisconsin. Naturhistorischer Verein.

Würzburg. Historischer Verein für Unterfranken und Aschaffenburg.

Zürich. Antiquarische Gesellschaft (Gesellschaft für vaterländische Alterthümer).

Zwickau. Verein für Naturkunde.

— Alterthumsverein für Zwickau und Umgebung.



Vermehrung der Sammlungen.

(1. April 1894 bis 31. März 1895.)

Druckwerke.

(Geschenke.)

1. Rechnungsabschluss der Sparcasse der Marktcommune Kirchdorf 1893. (Die Direction.)
2. Bericht der Centralcommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland für die Zeit von Ostern 1891 bis Ostern 1893. Berlin 1893. (Herr Professor Dr. Albrecht Penck.)
3. Mittheilungen über den Verband alter Burschenschafter „Wartburg“. 3. Jahrgang. Linz 1894. (Herr Dr. Karl Beurle in Linz.)
4. Das ländliche Wohnhaus in den Südalpen, in Krain, Ostkärnten und Nordsteiermark. Eine volkskundliche Studie von Gustav Bancalari. (Der Verfasser.)
5. Jahresbericht des I. Linzer Volksküchenvereins über das III., IV. und V. Vereinsjahr. (Der Verein.)
6. Linzer „Tages-Post“. Jahrgang 1892 und 1893 in 8 Bänden. (Herr Julius Wimmer in Linz.)
7. Rechnungsabschluss der Sparcasse Grieskirchen 1893. (Die Direction.)
8. Meine bisherige literarische Thätigkeit 1865 bis 1893, von Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen. Hallein 1894. (Vom Verfasser.)
9. Deutscher Volkskalender für das Jahr 1893 und 1894. XXII. und XXIII. Jahrgang. Linz. (Deutscher Verein für Oberösterreich.)
10. Rechenschaftsbericht der oberösterreichischen wechselseitigen Landes-Brandschaden-Versicherungsanstalt für das Jahr 1893. (Die Anstalt.)
11. Albrecht Dürers Randzeichnungen zum Gebetbuche des Kaisers Maximilian I. nebst den acht Zeichnungen von anderer Hand. Herausgegeben von Georg Hirth. I. Band. (Herr Adolf Bergmann in Linz.)
12. Rechnungsabschlüsse der Allgemeinen Sparcasse Linz vom Jahre 1893. (Die Direction.)
13. Jahresbericht des Kaufmännischen Vereines in Linz über das 26. Vereinsjahr 1893. (Der Verein.)
14. Bericht über die Thätigkeit des Landesculturrathes im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns pro 1893/94. Linz. (Der Präsident.)
15. Jahresbericht des mährischen Gewerbemuseums in Brünn 1893. (Die Direction.)

16. „Vergissmeinnicht vom Frauenstein“. Historische Skizze von P. Eberhard Bauer, Pfarrer in Klaus. (Vom Verfasser.)
17. Rechenschaftsbericht des oberösterreichischen Fischereivereins in Linz für das Jahr 1893. (Der Verein.)
18. V. Jahresbericht der k. k. allgemeinen Staats-Handwerkerschule in Linz. Studienjahr 1893/94. (Die Direction.)
19. Nachträge zur systematischen Aufzählung der im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns bisher beobachteten „samenlosen Pflanzen“ (Kryptogamen) von Dr. J. S. Poetsch und Dr. C. B. Schiedermayr. Wien 1894: (Herr Dr. Schiedermayr.)
20. Die alten Strassenzüge des Obergailthales (Kärnten) und seiner Nachbarschaft von A. B. Meyer. Dresden 1886. (Herr Josef Straberger, k. k. Oberpostcontrolor in Linz.)
21. V. Jahresbericht des Mädchen-Lyceums in Linz 1894. (Die Direction.)
22. Ornithologisches Jahrbuch. Herausgegeben von Victor Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen. V. Jahrgang. Heft 4. Hallein 1894. (Der Herausgeber.)
23. Blätter für den Turngau Oberösterreich-Salzburg. (Der Gauturnrath.)
24. Jahresbericht des Linzer Rudervereins „Ister“ 1886 bis 1893. (Der Verein.)
25. Studien über die österreichisch-ungarische Militär-Kartographie von Gustav Bancalari, k. u. k. Oberst d. R. (Der Verfasser.)
26. Kortüm Friedrich: Geschichte Europas. I. und II. Band. Leipzig 1861. (Herr A. Kortüm, Hausbesitzer in Linz.)
27. Dr. Luca Jelic: Raccolta di documenti relativi ai monumenti artistici di Spalato e Salona. (Fasc. I.) Spalato 1894. (Der Verfasser.)
28. „Der Student.“ Trauerspiel aus der Zeit des oberösterreichischen Bauernkrieges von Karl Schalk. (Der Verfasser.)
29. Die biologische Literatur über die „Käfer Europas“ von 1880 an. Mit Nachträgen und einem Larvenkataloge. Von Mathias Rupertsberger, regul. Chorherr von St. Florian. 1894. (Der Verfasser.)
30. Rechnungsabschluss der Stadtgemeinde Steyr für das Jahr 1893. (Die Stadtgemeinde.)
31. Rechenschaftsbericht des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Linz pro 1893. (Der Bürgermeister.)
32. Zur Erinnerung an die Ehrung Sr. Hochwürden des Herrn k. k. Schulrathes d. R. Anton Ozlberger am 18. Juli 1894. Linz. (Das Festcomité.)
33. „Lebensbild eines oberösterreichischen Forschers.“ Ried 1894. (Pressvereinsdruckerei Ried.)
34. Zwei Burgen und drei Edelsitze in der oberen Steiermark. Historische Skizze von P. J. Wichner in Admont. I. Theil. Graz 1894. (Der Verfasser.)
35. Siebmachers Wappenbuch. Band IV/5, Heft 9. Der oberösterreichische Adel von Alois Freiherrn v. Starkenfels. Nürnberg 1894. (Der Verfasser.)
36. Hübners Natur-, Kunst-, Berg-, Gewerk- u. Handlungslexikon. Leipzig 1731.
37. Kirschii: Lexikographie. 1754.
38. v. Burgsdorf: Holzarten. 1796. (36 bis 38. Herr Rüti in Urfahr.)
39. v. Milborn: Einwände gegen die Vorlage der k. k. österreichischen Regierung, neue Landes-Fischereigesetze betreffend (1889), zur oberösterreichischen Fischerei-Gesetzgebung (1892), und Der jüngste Entwurf eines Landes-Fischereigesetzes für Oberösterreich (1893). (Der Verfasser.)

L

40. XXXVII. Jahresbericht des Männergesangsvereins „Sängerbund“ in Linz. (Der Verein.)
41. Prachtausgabe des Werkes von Dr. F. Bock: „Kleinodien des heiligen römischen Reiches deutscher Nation“. (Herr Emilian Schürer in Linz.)
42. Landwirtschaftlicher Kalender für Oberösterreich für das Jahr 1895. Linz 1894. (Oberösterreichischer Landesculturrath.)
43. War Paul Rebhun, der erste deutsche Kunstdramatiker, aus Waidhofen an der Ybbs gebürtig? Von G. E. Friess. (Der Verfasser.)
44. Das Benedictiner-Stift Admont in Steiermark in seinen Beziehungen zu Niederösterreich von P. Jakob Wichner. Wien 1894. (Der Verfasser.)
45. Festschrift: „Hans Sachs-Feier“, 4. November 1894. Wien. (Hochwürden Herr P. Friedrich Mayer O. S. B., Wien.)
46. Abraham Saur: „Stättbuch“. Frankfurt 1658. 2 Bände. (Herr Rudolf Neubauer, Hotelier in Linz.)
47. Messner: Prachatitz. Budweis 1885.
48. Hallier: Ausflüge in die Natur. Berlin 1876.
49. Rudel: Geschichte des Liberalismus und der deutschen Reichsverfassung. 1891.
50. Beiträge zur Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte von Tirol. Innsbruck 1894.
51. Kandelsdorfer: Auf immerwährende Zeiten. Biographien und Porträts kaiserl. und königl. Regimentsinhaber. Wien 1894. (Von Nr. 47 bis 51.) (Herr Gustav Bancalari, k. u. k. Oberst d. R. in Linz.)
52. „Tages-Post.“ Linz 1894. XXX. Jahrgang. (Herr Julius Wimmer, Buchdruckerei-Besitzer in Linz.)
53. „Linzer Zeitung.“ Linz 1894. (Die Redaction.)
54. „Linzer Montagspost.“ Linz 1894. II. Jahrgang. (Die Redaction.)
53. „Der Volksbote.“ Zeitschrift des oberösterreichischen Volksbildungsvereins. Linz 1894. IX. Jahrgang. (Der Verein.)
56. „Ave Maria.“ Illustrierte Monatshefte. Wels 1894. I. Jahrgang. (Hochwürden Herr Friedrich Pesendorfer, Stadtpfarrcooperator in Wels.)
57. Oberösterreichischer landwirtschaftlicher Kalender für das Jahr 1895. Linz. (Die k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Linz.)
58. Ilg Albert: Kunstgeschichtliche Charakterbilder aus Oesterreich-Ungarn. Wien 1893. (Das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht in Wien.)
59. Landesgesetz- und Verordnungsblatt für das Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns vom Jahre 1894. (Die k. k. Statthalterei.)
60. XX. Jahresbericht der k. k. Fachschule für Steinbearbeitung zu Laas in Tirol. Schuljahr 1893/94. (Die Leitung der k. k. Fachschule.)
61. Grundsätze für jährliche Ernteberichte in Oesterreich. Wien 1869.
62. Die Grundlagen der Bodenproduction von Oberösterreich von Karl Foltz. Wien 1878.
63. Statistisches Jahrbuch des k. k. Ackerbauministeriums von 1874 bis 1884. (10 Jahrgänge.) Wien. (Von Nr. 61 bis 63.) (Frau Wilhelmine Foltz in Linz.)
64. Denkschrift: „Die Wasserversorgung der Landeshauptstadt Linz“ von Professor Josef F. Heller. Linz 1894. (Stadtgemeinde-Vorsteherung.)
65. Zeitschrift: „Der Linzer Thierfreund.“ Jahrgang 1 bis 4 (unvollständig). (Der Verein.)

66. Wöchentliche tabellarische Uebersicht der Schneehöhen im österreichischen Donaugebiete. (K. k. österreichisches Centralbureau für den hydrographischen Dienst. Wien.)
67. Jahresbericht der k. k. Fachschule für Holzindustrie und Marmorbearbeitung in Hallstatt. Schuljahr 1893/94. (Die Direction.)
68. Mittheilungen des deutschen Vereins für Oberösterreich in Linz. Nr. 78, 79. (Der Verein.)
69. „Die kirchliche Kunst“, redigiert von P. Johannes Geistberger, Pfarrvicar in Egendorf. I. Jahrgang 1894 Nr. 1 bis 24. Wien. (Herr Cajetan Danner in Linz.)
70. Jahresbericht der k. k. Fachschule für Holzbearbeitung in Ebensee. Schuljahr 1893/94. (Die Direction.)
71. „Klärliche Beschreibung der fünf Säulenordnungen und der gantzen Baukunst. Aus dem 6. und 3. Buche Vincentii Scamozzi, Baumeisters zu Venedig. Nürnberg anno 1678. (Herr Heinrich Dworsky, Lehrer in Linz.)
72. Rechnungsabschluss der Sparcasse der Gemeinde Grünburg für das Jahr 1894. (Die Direction.)
73. Wuttke: Die Völkerschlacht bei Leipzig. Berlin 1863. (Herr Eduard Frydl, k. u. k. Hauptmann i. R. in Linz.)
74. Alte Ausgabe von Homers Odyssee und Hymnen mit lateinischer Uebersetzung.
75. Hesiodi Ascreai opera. Basel 1542. (Herr Karl Winkler in Mauthausen.)
76. Album hervorragender Gegenstände aus der Waffensammlung des allerhöchsten Kaiserhauses. Wien 1894. (Oberstkämmereramt Seiner k. u. k. apost. Majestät in Wien.)
77. Deutscher Volkskalender für das Jahr 1895. XXIV. Jahrgang. Linz. (Deutscher Verein in Linz.)
78. Beiträge zur Städte- und Rechtsgeschichte Oberungarns von Dr. Franz v. Krones. Wien 1894. (Der Verfasser.)
79. Fragen zur Förderung der Ortskunde. Wien 1865.
80. Lied: Der Brand von Steinbach. 1842.
81. Sommertage im Innviertel. Reiseskizzen von Dr. Krackowizer. Linz 1894.
82. Tettinek: Salzburgs Heilanstalten. Salzburg 1850.
83. Deutsche Volksschule. Jahrgang 1852, 1854, 1855. Linz.
84. Festschrift zur Centennarfeier der Lehrerbildungsanstalt in Salzburg.
85. Thätigkeitsbericht des Landesausschusses Salzburg vom Jahre 1884 bis 1890. Salzburg.
86. Auszug des Tagebuches von allen merkwürdigen Begebenheiten und unterschiedlichen Gebräuchen in der Stadt Salzburg anno 1745 bis 1748 von Heinrich Pichler. Salzburg 1867. (Nr. 79 bis 86. Herr Professor Wagner in Linz.)
87. Berichte über die Verhandlungen des oberösterreichischen Landtages nach den stenographischen Aufzeichnungen. 8. Periode, 5. Session (sammt Beilagen). (Oberösterreichischer Landesausschuss.)
88. Die Erforschung der österreichischen Rechtsquellen des 16. und 17. Jahrhunderts mit besonderer Rücksicht auf die oberösterreichische Landesordnung. Vortrag Seiner Excellenz des Herrn Dr. Karl Grafen Chorinsky. (Linzer Juristenverein.)

89. Rechnungsabschluss der Sparcasse der Marktcommune Leonfelden 1894. (Die Direction.)
90. Rechenschaftsbericht des oberösterreichischen Landesausschusses, erstattet zur 5. Session der 8. Wahlperiode des oberösterreichischen Landtages. (Oberösterreichischer Landesausschuss.)
91. Zwei Pakete Partezettel, eine Anzahl von Büchern, Broschüren, Hirtenbriefen, Zeitungen, Flugblättern etc. (Herr Josef Huster, Kaufmann in Linz.)
92. Mittheilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung von E. Mühlbacher in 5 Bänden. (Frau Wilhelmine Foltz, kaiserliche Rathswitwe in Linz.)
93. Rechnungsabschluss der Sparcasse der Marktcommune Kirchdorf für das Jahr 1894. (Die Direction.)
94. Sammlung österreichischer Rechtsquellen, Abschriften, autogr., und zwar: Landrechtsbuch Ferdinandi I. 1 Band. — Landtafel 1573. (Püdlers Entwurf.) 4 Bände. — Lehentractat. Schönkirchener Buch J. 1 Band. — Landtafel Entwurf. Schönkirchener Buch B. 1 Band. — Miscellanea. 3. und 4. Heft. 2 Bände. Hüttner'sche Sammlung. I. Theil. 1 Band. — Landrechtsordnung ob der Enns 1535. 1 Bändchen. — Landrechtsordnung unter der Enns 1540. 1 Bändchen. — Becks Protokolle. 1 Band. — Hartmanns Protokolle. 1 Band. — Suttingers Landschaftsgedenkbuch. 3 Theile. 3 Bände. — Eders Relationen. 2 Theile. 2 Bände. — Personalstand des niederösterreichischen Landrechts. 1 Band. — Personalstand des niederösterreichischen Appellationsgerichts. 1 Band. — Strein. Auszug. 1 Bändchen. — Polheim'sches Libell und zur Geschichte der Stände. 2 Theile. — Landmarschallgerichtlicher Testamentsindex. 2 Theile. 2 Bände. — Chronologischer Index zum Codex Austriacus. 1 Band. (Seine Excellenz Graf Chorinsky, k. k. Oberlandesgerichts-Präsident in Wien.)

(Kauf.)

1. Russ: Die fremdländischen Stubenvögel. II. Band. Lieferung 1 bis 9. IV. Band, Lieferung 5 bis 8.
2. Illustrierter Führer. Schärding am Inn 1894.
3. Focks Catalogus Dissertationum Philologicarum Classicarum. Leipzig 1894.
4. Special-Ortsrepertorium von Salzburg. III. Band. Wien 1894.
5. San Marino. Kurze geographische und geschichtliche Schilderung der Republik von Dr. Peter Franciosi. Wien 1894.
6. Ritters geographisch-statistisches Lexikon. 1. Band, Lieferung 1.
7. Die Vorwelt und ihre Entwicklungsgeschichte von Professor Dr. Ernst Koken. Leipzig 1893.
8. Zöhrer: Oberösterreichs Chronik. I. und II. Theil. Linz 1894.
9. Schulthess: Europäischer Geschichtskalender. Neue Folge. I. bis IX. Jahrgang.
10. Devantier: Der Siegfried-Mythus. Ein Capitel aus der vergleichenden Mythologie. Hamburg 1894.
11. Dannenberg: Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. Berlin 1894.
12. Darwin'sche Schriften. 11 Bände.

13. Kepler Joannes: Nova stereometria. Lincii 1615.
14. Neues Adressbuch von Linz und Urfahr. Linz 1894 und Nachtrag Jänner 1895.
15. Professor A. L. Hickmann: Geographisch-statistischer Taschenatlas. Wien.
16. Mayer: Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien 1894.
17. v. Krones: Zur Geschichte Oesterreichs 1792 bis 1816. Gotha 1886.
18. Kiepert: Formae orbis antiqui in Lieferungen.
19. Seizinger: Theorie und Praxis der Bibliotheks-Wissenschaft. Dresden 1863.
20. Dr. De Dalla Torre: Catalogus Hymenopterorum. Volumen I: Tenthredinidae incl. Uroceridae (Phyllophaga & Xylophaga). Lipsiae 1894, und Volumen IX. Vespidae (Diptoptera).
21. Dahn: Die Könige der Germanen. VII. Band, I. und II. Abtheilung. Leipzig 1894.
22. Freiherr v. Helfert: Die Wiener Journalistik im Jahre 1848.
23. „Ausland.“ 1844 bis 1893. 50 Jahrgänge.
24. Augsburgs „Allgemeine Zeitung“. 1850 bis 1853. 16 Bände.
25. Sievers: Afrika, Asien, Amerika.
26. Blum: Deutsches Reich zur Zeit Bismarcks.
27. Bismarck: Gesammelte Reden.
28. Dubois: Anarchistische Gefahr.
29. Rothpletz: Geotektonische Probleme. Stuttgart 1894.
30. Huber: Oesterreichische Reichsgeschichte. Wien 1895.
31. Herrich: Weltverkehrskarte. III. Auflage. Glogau.
32. Festschrift zur Hans Sachs-Feier. Weimar 1894.
33. Oberösterreichischer Pressvereinskalender 1895. XIV. Jahrgang.
34. „Der Oberösterreicher.“ Amtskalender für das Jahr 1895. XLI. Jahrgang. Linz.
35. „Linzer Volksblatt.“ Linz 1894. XXVI. Jahrgang.
36. Schneller: Beiträge zur Ortsnamenkunde Tirols. Innsbruck 1894. 1. und 2. Heft.
37. Gothaisches genealogisches Taschenbuch nebst diplomatisch-statistischem Jahrbuche. 1895. CXXXII. Jahrgang.
38. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser. 1895. LXVIII. Jahrgang.
39. Gothaisches genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser. 1895. XLV. Jahrgang.
40. Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild. 1894. Lieferung 195 bis 218.
41. J. Siebmachers grosses allgemeines Wappenbuch. 1894. Lieferung 366 bis 378.
42. Dr. A. Kirchhoff: Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. VIII. Band. Heft 2 bis 6.
43. Grimm J. und W.: Deutsches Wörterbuch. IX. Band. Lieferung 1, 2, 3.
44. Anzeiger der k. k. Akademie der Wissenschaften (mathematisch-naturwissenschaftliche Classe). Nr. 1 bis 27. Wien 1894.
45. Mühlbacher E.: Mittheilungen des Institutes für österreichische Geschichtsforschung. XV. Band, Heft 1 bis 4. Innsbruck 1894.
46. Tschusi W. R. v.: Ornithologisches Jahrbuch. 1894. V. Jahrgang.
47. Naue Julius, Dr.: Prähistorische Blätter. 1894. VI. Jahrgang.

48. Benndorf und Bormann: Archäologisch-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich-Ungarn. XVI. Jahrgang, Heft 1, 2. XVII. Jahrgang, Heft 1, und Abhandlungen des archäologisch-epigraphischen Seminars der Universität Wien. 1894. Heft 10.
49. Beck: Geschichte des Eisens. II. Abtheilung, Lieferung 5, 6, 7.
50. Limesblatt 1893/94, Nr. 10 bis 13.
51. Mittheilungen der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunst- und historischen Denkmale. XVI. Band, Heft 2.
52. Zürich: Societas Entomologica. 1894. IX. Jahrgang.
53. Berlin: Zeitschrift für Numismatik v. Sallet. 1894. XIX. Band, Heft 3.
54. Guben: Entomologische Zeitschrift. 1894. VIII. Jahrgang.
55. Krahmann: Zeitschrift für praktische Geologie. 1894. II. Jahrgang, Nr. 1 bis 12.
56. Bestimmungstabellen der europäischen Coleopteren. Heft 26 bis 29.
57. Oesterreichisches statistisches Handbuch. XII. Jahrgang. Wien 1893.
58. Engler und Prantl: Die natürlichen Pflanzenfamilien. Lieferung 100 bis 109.
59. Berlin: Entomologische Nachrichten. 1894. XX. Jahrgang.
60. Stuttgart: Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 1894. I. Band, Heft 2, 3. II. Band, Heft 1, 2, 3. IX. Beilagenband, Heft 2. 1895. I. Band, Heft 1.
61. Berlin: Archiv für Naturgeschichte. 1894. LX. Jahrgang, I. Band, Heft 1, 2, 3. II. Band, Heft 2. LVII. Jahrgang, II. Band, Heft 3.
62. Suess: Die Zukunft des Silbers.
63. Hof- und Staatshandbuch der österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien 1895.
64. Wiener Entomologische Zeitung. XIII. Jahrgang, Heft 1 bis 10.
65. Instruction für die Ordnung der Titel im alphabetischen Zettelkatalog der Universitäts-Bibliothek zu Breslau von Dr. Karl Dziatzko. Berlin.
66. v. Arneth: Anton Ritter v. Schmerling. Episoden aus seinem Leben. Wien 1895.
67. E. Bernheim: Lehrbuch der historischen Methode. II. Auflage. Leipzig 1894.
68. Raumer: Historisches Taschenbuch. VI. Folge. XII. Jahrgang. (Schluss.) Leipzig 1892.
69. Sarwey und Hettner: Der obergermanisch-rätische Limes des Römerreiches. Heidelberg 1894, Lieferung 1.
70. Die Bevölkerung Oesterreichs auf Grund der Ergebnisse der Volkszählung vom 31. December 1890. Dargestellt von Dr. Heinrich Rauberg. Wien 1895.
71. Lamprecht: Geistliche Ehrenhalle. Linz 1895.
72. Geschichte der Babenberger und ihrer Länder (976 bis 1246) von Dr. Georg Juritsch. Innsbruck 1894.
73. Morphologie der Erdoberfläche. Von Dr. Albrecht Penik. I. und II. Theil. Stuttgart 1894.
74. Ralph Abercromby: Das Wetter. Deutsch von Dr. J. N. Pernter. Freiburg i. Br. 1894.
75. Dr. Konrad Miller: Die ältesten Weltkarten. Heft 1. Stuttgart 1895.
76. Demmin: Ergänzungsband für die vier Auflagen der „Kriegswaffen“. Wiesbaden.

77. Albert Ilg: Johann Bernhard Fischer v. Erlach. Wien 1895.
78. Die Universal-Historie im Alterthume von Max Büdinger. Wien 1895.
79. Eine Geschichte von Thoren. Von Josef Alexander Freiherr v. Helfert. Wien 1894.
80. Hauser: Kärntens Karolingerzeit. 788 bis 918. Klagenfurt 1894.
81. Haufen: Die deutsche Sprachinsel Gottschee. Graz 1895.
82. Drexler: Stift Klosterneuburg. Wien 1894.
83. Seibert: Landeskunde von Oberösterreich. Wien 1895.
84. Professor Dr. Fr. Umlauf: Namenbuch der Stadt Wien. 1895.
85. Graf Moltke: Wanderbuch. Berlin 1879.
86. Häckel: Indische Reisebriefe. Berlin 1883.
87. A. Russel Wallace: Der malayische Archipel. II Bände. Braunschweig 1869.
88. Forbes: Wanderungen im malayischen Archipel. I. und II. Band. Jena 1886.

Urkunden, Archivalien.

(Geschenke.)

1. Zehet-Register zum Pfarrhofs Thalham bei Wels von 1638. (Herr Josef Mayr, Pfarrprovisor in Hagenberg.)
2. Eine Pergamenturkunde vom Jahre 1438 mit 3 Wachssiegeln. (Herr Prof. a. D. Ferdinand Weiss in Linz.)
3. Pergamenturkunde von Wolf Wilhelm zu Volckerstorff 1625; ferner eine grössere Anzahl älterer Drucke, kaiserliche Rescripte, Edicte etc. etc. (Herr Hans Drouot in Linz.)
5. Wappenbrief mit Siegel des Kaisers Rudolf II. an Jobst Wurm vom 1. Juni 1579. (Herr F. Bayer, Hausbesitzer in Kremsmünster.)

(Mit Vorbehalt des Eigenthumsrechtes dem Museum überlassen.)

Güldenbuch des Markt-Dominiums Leonfelden 1485 unter einem Bande mit einer scholastischen Abhandlung (mit colorierten Federzeichnungen) 1485. (Marktcommune-Vorsteher Leonfelden.)

(Kauf.)

1. Althann Marie Anna, Gräfin v. (geb. Fürstin Pignatelli), 1689 bis 1755. Urkunde mit eigenhändiger Unterschrift. 1 Seite Quer-Folio. Joslowitz, 7. October 1731. Mit Siegel.
2. Teufl v. Gundersdorf (freiherrliche Familie). a) Briefe des Freiherrn Karl v. Teufl an seinen Schwiegersohn Grafen Franz Christoph Khevenhüller. 1611 bis 1613. 6 Stück, 8 Seiten Folio. — b) Briefe der Freiin Elise v. Teufl an Barbara Gräfin Khevenhüller. 1614 bis 1615. 6 Stück, 18 Seiten Folio. — c) Die Verheleichung des Grafen Franz Christoph Khevenhüller mit Barbara v. Teufl betreffend Briefe und Urkunden. 1612. 4 Stück, 9 Seiten Folio. — d) Briefe der Gräfin Regina Khevenhüller an Barbara v. Teufl, verhelichte Gräfin Khevenhüller. 1616 bis 1617. 12 Stück, circa 30 Seiten Folio.

3. Kammer. Urbarium der Herrschaft Kammer. 1581. 454 Seiten Folio. Holzband mit Schloss.
4. — Grundbuch der Herrschaft Kammer und Umgebung. 1640. Circa 300 Seiten Folio. Pergamentband.
5. Einnahmen- und Ausgabenjournal der Herrschaft Kammer. Circa 350 Seiten Folio. Pergamentband.
6. — „Brief und Inventurprothokoll der Herrschaft Kammer.“ 2 Bände. 1663 und 1664. 258 und 254 Seiten Folio, cartoniert.
7. — Verwaltungsberichte, betreffend die Herrschaft Kammer. 1686 bis 1688. 37 Stück, circa 100 Seiten Folio.
8. — Einnahmen- und Ausgabenjournal der Herrschaft Kammer. 1700. Circa 300 Seiten Folio. Lederband.
9. — Urbarium der Herrschaft Kammer. 1718. 118 Seiten Folio. Pergamentband mit Siegel in Messingkapsel.
10. — Nachlassinventar des Grafen Ludwig Josef Khevenhüller. 1753. 41 Seiten Folio.
11. Linz. Den Linzer Hausbesitz der Familie Khevenhüller betreffende Urkunden. 1670 bis 1710. 4 Fascikel mit 121 Stück Urkunden, circa 300 Seiten Folio.
12. Puchheim. Urbarium der Herrschaft Puchheim. 1622. 700 Seiten Quart. Gepresster Pergamentband mit Wappen.
13. Vöcklamarkt. Stadtrecht von Vöcklamarkt (Abschrift). 1729. 2 Stück, 30 Seiten Folio.
14. Wartenburg. Urbarium der Herrschaft Wartenburg. 1718. 146 Seiten. Pergamentband. Folio. Mit Siegel in Messingkapsel.
15. Indulgenzbrieft, päpstlicher, an Siegmund und Heinrich Freiherren v. Prueschenk. O. D. (15. Jahrhundert.) Urkunde auf Pergament mit gemalten Initialen und päpstlichem Wappen.
16. Kammer. Inventarium der Silbergeschmeids vnd anderer farenter Hab, so zu Cammer vorhanden vnd vertzaichnet worden. 1614. 120 Seiten Folio, cartoniert.

Diplome, Adressen.

(Geschenke.)

1. Diplome, betreffend die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes an Philipp Freiherrn v. Skrbensky-Hrstie, Präsidenten der obderennsischen Landesregierung von Seite des landesfürstlichen Marktes Ischl, 23. August 1840; der k. k. landesfürstlichen Kreisstadt Steyr, 7. März 1843; der k. k. obderennsischen Provinzialhauptstadt Linz, 13. Juli 1846, und eine Adresse der letzteren vom 20. December 1848. (Herr Philipp Freiherr v. Skrbensky-Hrstie, Schloss Prilesz in Ungarn.)

Manuscripte, Autographen.

(Geschenke.)

1. König Chlodwig. Gedicht von Eduard Samhaber in Linz. (Der Verfasser.)
2. Brief dto. Bern 13. December 1835 des Dr. F. Kortüm, Professor der Geschichte. (Herr A. Kortüm, Hausbesitzer in Linz.)

Karten, Pläne.

(Geschenke.)

1. Carte de la partie septentrionale de l'Italie, par M. Chanchart, Paris 1791. (Herr Dr. Franz Schnopfhagen, Primararzt in Linz.)
2. Ansicht von Linz. Gezeichnet von J. Kimlinger. (Herr A. Foltz in Linz.)
3. Plan der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien. — Plan der königl. Krönungsstadt Pressburg. — Karte: Der bairische, schwäbische und fränkische Kreis. Wien, 1807. (Herr Em. Mayr in Grieskirchen.)

Münzen, Medaillen, Papiergeld.

(Geschenke.)

1. Wilhering: Biermarke für die Stiftsgeistlichen.
2. Adressmarke des Jakob Rothberger, k. k. Hoflieferant in Wien.
3. Coupon zu 3 Francs der westfälischen Reichsschulden-Amortisation. (Nr. 1 bis 3.) (Herr Andreas Markl, k. u. k. Major d. R. in Linz.)
4. Piccolo Ant. Venerio Doge O. J. (Herr Robert Scholz, k. u. k. Oberlieutenant in Linz.)
5. Beschlik: Mahmud II., J. 1837.
6. Kupfergröschl: Maria Theresia, J. 1761. Böhmen.
7. Messingmedaille auf die Siege Bonapartes in Italien, J. 1796. (Nr. 5 bis 7. Herr Josef Straberger, k. k. Oberpostcontrolor in Linz.)
8. Dreyer Leopold I., J. 1694. M. B. Oesterreich. (Herr Karl Priesner, Gastwirt in Linz.)
9. Bronzemedaille: Braunau-Simbach 1894. Brückeneröffnung. Herr Josef Prechtl, Landtags-Abgeordneter in Braunau.)
10. Silbermedaille: Denkmünze zur Erinnerung an die Eröffnungsfeier der Reichsbrücke Braunau-Simbach 29. October 1894. (Löbliche Stadtgemeinde Braunau a. I.)
11. Silberkreuzer: Ludwig II. von Baiern, J. 1868. (Herr Josef Brunnmayr in Linz.)

Münzen.

(Kauf.)

1. Silbernes Pestamulet: Adelwang.
2. Bronzeklippe: St. Wolfgang, 900jähr. Jubiläum der Pfarrkirche.
3. Goldmünze: Ferdinand III., J. 1649. Aus Kampen in den Niederlanden. (Fundort Eberschwang.)
4. 6 Münzstücke: 1. 12 kr. Erbländisch von Franz II., J. 1795. 2. XVII^r. von Franz I., J. 1763. Steiermark. 3. $\frac{1}{4}$ Kronenthaler von Franz I., J. 1797. Brabant. 4. X Kreuzerstück von Leopold II., J. 1792. Oesterreich. 5. Conv. Zwanziger von Maria Theresia, J. 1764. Tirol. 6. $\frac{2}{3}$ St. Gulden von Friedrich August von Sachsen, J. 1766. Sachsen. (Nr. 4 Fundort Jetzing, Nr. 2 Gemeinde Leonding.)
5. Bieierne Schützenmedaille: Aigen, J. 1834. — Consumvereinsmarke zu einem Gulden: Kleinmünchen, o. J.
6. Zinnmedaille: Linz, Grundsteinlegung des Elisabethinnen-Klosters, J. 1745.
7. Bronzemedaille: Linz, FM. Radetzky Veteranenfest, J. 1887.

LVIII

8. Bronzemedaille: Linz, Ansicht der Stadt, o. J.
9. Messingmedaille: Linz, Fahnenweihe und 300jähr. Jubelschiessen, J. 1886.
10. Vereinsabzeichen: Linz, Bienenwirte, J. 1877.
11. Bronzemedaille: Ried, Feuerwehrprämie für 25jähr. Dienstleistung, J. 1890.
12. Zinnmedaille: Ried, 20jähr. Gründungsfest der Feuerwehr, J. 1885.
13. Vereinsabzeichen: Verein der Oberösterreicher in Wien, o. J.
14. Bronzemedaille: Steyr, Veteranenverein, 25jähr. Gründungsfest, J. 1891.
15. Zinnmedaille: Eberschwang, Goldene Hochzeit des Veteranen Mathias Bieringer, J. 1884.
16. Bronzemedaille: Ischl, Fahnenweihe und 25jähr. Gründungsfest, J. 1837.
17. Zinnmedaille: Wels, XVI. Delegiertentag und Feuerwehrfest, J. 1885.
18. Silberne Preismedaille: Wels, Volksfest, J. 1880.
19. Bronzemedaille: Braunau, Feuerwehr-Verdienstmedaille, o. J.
20. Silberne Medaille: Linz, 50jähr. Feier der Erbauung der evangelischen Kirche, J. 1894.
21. Goldene Medaille: Desgleichen wie vorstehend.
22. 2 Thaler: Ferdinand I., Oberösterreich, o. J.
23. Thaler: Ferdinand I., für Oberösterreich.

Siegel und Typare.

(Geschenk.)

6 Abdrücke von Siegeln des Stiftes Geras. (Herr H. G. Ströhl in Wien.)

Kupferstiche, Holzschnitte etc.

(Geschenke.)

1. Porträt Sr. Excellenz Philipp Freih. v. Skrbensky, Präsident der o. d. e. Landesregierung, und des Arztes Dr. Hinterberger, k. k. Professors am Lyceum in Linz.
2. 13 ältere Ansichten von Linz und Umgebung. (Nr. 1 und 2 Herr Philipp Freih. v. Skrbensky Hristie, k. k. Kämmerer, Schloss Priletz, Ungarn.)

(Kauf.)

Color. Holzschnitt, darstellend schwäbische Bauertänze. 17. Jahrh.

Prähistorisches.

(Geschenke.)

1. Hirschknochen — Fundort Linz — (Herr Anton Mayer, Director der Ziegelei Linz).
2. Ein Spinnwirtel, ein Fragment eines Steinhammers, ein Bohrzapfen eines Steinhammers, ein theilweise bearbeiteter Stein mit angefangenem Bohrloch. — Fundort bei Michldorf. — (Herr Richard Hofmann, Vicepräsident der Actiengesellschaft für Mühlen- und Holzindustrie in Linz.)
3. Eine Speerspitze aus Eisen.
4. Zwei grosse Bronzeringe mit kreisförmigem Querschnitte (ornamentiert).
5. Ein massiver Armring (nicht geschlossen) mit Endwulsten (Linien-Ornamenten).

6. Ein glatter Bronzering mit zwei anhängenden kleineren Ringen.
7. Ein massiver Armring mit Endwulsten und Einkerbungen.
8. Fragmente eines Bronze-Armringes.
9. Bronzering ohne Endwulsten.
10. Eine Spiral- oder Brillenfibel.
11. Ein Bronze-Armring (an den Enden verdickt mit Einkerbungen).
12. Eine kleine Bronzeschnalle.
13. Fragment eines Eisengegenstandes (Gürtelschliesshaken?).
14. Gefässhenkel aus hartgebranntem Thon.
15. Topfscherbe (abwechselnd mit graphitierter und rothgefärbter Oberfläche).
16. Sieben Thongefässcherben.
17. Thierknochen und Fragmente von Menschenknochen. (Von Nr. 3—17 Fundort auf einem Grundstücke des Spenders, Herrn Adalbert Karobath in Traunkirchen.)
18. Ein kleiner Steinmeissel — Fundort Johannesberg bei Traunkirchen — (Fräulein Marianne v. Frech in Gmunden).
19. Eine Steinkugel mit konischem Bohrloche. (Herr Josef Fuchs, k. k. Forstmeister in Gmunden.)
20. Bronze-Paalstab mit Schaftlappen, gefunden im Inlusse. (Herr Georg Wiener, Gutsbesitzer in Schärding.)

(Kauf.)

Zwei Steinhämmer (Fundort) Kürnberg bei Steyr).

Römisches.

(Geschenk.)

Ein römisches Pferdesteigeisen — Fundort Gmunden — Vöcklabrunner Bezirks-Strasse, im sog. „tiefen Weg“ — (Se. königl. Hoheit Herzog von Cumberland in Gmunden).

Waffen und Zugehör.

(Geschenke.)

1. Zwei Bomben — Fundort Struden bei Grein — (k. k. Statthalterei Linz).
2. Wernld-Carabiner. (Herr Rudolf Riedl, k. u. k. Generalmajor d. R. in Linz.)
3. Schwert mit gerader, zweischneidiger Klinge und Birnknauf. (Herr Ferd. Weiss, k. k. Professor i. P. in Linz.)

(Kauf.)

Ein Officiers-Säbel aus der Zeit des Kurfürsten Karl Theodor von Baiern.

Metall-Arbeiten.

(Geschenke.)

1. Eine Collection Thürbänder und Schlösser. (Herr Hermann Krackowizer, Architekt in Linz.)

2. Glockenstuhl aus Schmiedeisen sammt Glocke. (Herr Gustav Ritzinger, k. k. Conservator in Steyr.)
3. Weihbrunnkessel, Bronze, getrieben. (Herr Oberpostcontrolor Straberger in Linz.)

(Mit Vorbehalt des Eigenthumsrechtes dem Museum überlassen.)

1. Weihrauchfass von Silber.
2. Weihrauchschiffchen sammt Löffel von Silber.
3. Stutzuhr mit vergoldetem Gehäuse.
4. Tischuhr mit vergoldetem Gehäuse. (Herr Josef Straberger, k. k. Oberpostcontrolor in Linz.)
5. Silberne Ziertasse. (Herr Dr. Ferdinand Krackowizer, o. ö. Landesarchivar in Linz.)
6. Standuhr mit vergoldetem Gehäuse. (Herr Karl Jeglinger, k. k. Oberpostdirector in Constantinopel.)

(Kauf.)

1. Ein Schmiede-Schild von Eisen.
2. Ein Weihrauchfass, versilbert.
3. Zwei Wandleuchter, Rococo.
4. Zwei gothische Truhenschlösser.
5. Drei Renaissance-Thürschlösser.
6. Ein Wandleuchter, barock.
7. Schildträger aus Schmiedeisen.
8. Zwei Schlosseingerichte sammt zugehörigen Schlüsseln.
9. 15 verschiedene Schlüssel.

Optische Instrumente.

(Geschenk.)

Ein Fernrohr. (Herr Cajetan Danner, Musealkanzlist.)

Gläser, Keramik.

(Geschenke.)

1. „Kaiser Franz Josef-Vase“ (Glas). Ausgeführt zur Jubiläums-Ausstellung in Wien 1888 in der k. k. priv. Glasfabrik Joh. Lütz Witwe (M. Ritter v. Spaun), Klostermühl bei Schüttenhofen. (Max Ritter v. Spaun.)
2. Biscuitbüste Kaiser Josefs II. (Herr Josef Huster, Kaufmann in Linz.)

Musik-Instrumente.

(Kauf.)

1. Ein Clavichord.
2. Vier grosse Trompeten (Clarinen).
3. Eine Klappentrompete.
4. Eine Ventil-Trompete (ältere Form).
5. Zwei Hörner.
6. Ein altes Hammer-Clavier.

Costümgegenstände und Schmuck.

(Geschenke.)

1. Strohhut und Sonnenschirm. (Herr Ferdinand Siegmund, Redacteur in Linz.)
2. Weste und Schnürbrust. (Herr Dr. Ferdinand Krackowizer, Landesarchivar in Linz.)
3. Sogenannte Oehrlhaube. (Hochw. Herr P. Rafael Stinger, Subprior im Stifte Kremsmünster.)
4. Silberne Halskette. (Herr Josef Ibinger, Juwelier in Linz.)

(Kauf.)

1. Fünf silberne Halsketten.
2. Zehn Goldhauben.
3. Ein goldgesticktes Halstuch.
4. Ein Frauen-Steckkamm.
5. Ein gesticktes Leintuch.
6. Ein weisser Filzhut.
7. Zwei Fächer.
8. Ein Paar goldgestickte Schuhe.

Verschiedenes.

(Geschenke.)

1. Pergamentbild mit Goldstickerei. (Herr Alois Schmirdorfer in Linz.)
2. Pergamentbild „Sta. Anna“ mit Goldstickerei. (Herr Josef Huster, Kaufmann in Linz.)
3. Ein Spinnrad. (Frau Anna Schachinger, Kaufmanns- und Hausbesitzergattin in Linz.)
4. Ein Spanhalter. (Herr Dr. Rudolf Prohaska in Linz.)
5. Zwei alte Stühle. (Herr E. Heidegger, Linz.)
6. Zwei Lichtscheren. (Frau v. Sonnleithner, k. k. Statthaltereiraths-Witwe in Linz.)
7. Abzeichen der Freimaurerloge „zu den sieben Weltweisen“ in Linz.
8. Drei Kanonenkreuze (Nr. 7 und 8. Herr Josef Huster, Kaufmann in Linz.)
9. Lichtschere und Apothekerwage. (Herr Oberpostcontrolor Straberger.)

Volkskundliche Abtheilung.

(Geschenke.)

1. Sog. Kienleuchte.
2. Sitzbänke. (Herr Naturforscher A. Reischek.)
3. Uhrkasten. (Herr Hotelier Arneth in Mondsee.)
4. Hühnersteige. (Herr Thalhammer in Mondsee.)
5. Handkorb. }
6. Reliquienkreuz } Frau Joh. Töpfer, Linz.
7. Sieben alte Scheiben. (Schützenverein Freistadt.)

LXII

8. Truhe v. J. 1785. (Hochw. Dechant Grienberger, Eferding.)
9. Wanduhr. (Herr Adolf Bergmann, Linz.)
10. Zwei eiserne Kerzenleuchter.
11. Spiegel.
12. Bilder auf Pergament. (10—12 Conservator Straberger.)
13. Handkorb. (J. 1833.)
14. Zwei Krüge. (13, 14 Herr Adolf Bergmann.)

Ausserdem wurde noch eine grössere Anzahl geringfügigerer Gegenstände zur Ausstattung der ländlichen Stuben von verschiedenen Seiten gespendet.

(Kauf.)

Bauern-Bettstätte, Tisch und Lehnstühle, Deckelgläser, Zinnteller, Crucifix, Tischtuch, Zinnkrüge, Schubladkasten mit Aufsatz, Truhe, Glasbilder etc.

Entomologie.

(Kauf.)

1. 27 Species Coleopteren aus der europäischen und kaukasischen Fauna von dem Ehrenmitgliede Edmund Reitter zu Paskau in Mähren.
2. Eine Collection biologischer Frasstücke aus der Collection Edmund Reitter in Paskau.
3. Eine kleine Sammlung exotischer Käfer (Schaustücke) aus der Collection A. Kricheldorf in Berlin.

Botanik.

(Geschenke.)

1. Eine kleine Sammlung von o. ö. Rosen. (Hochw. Herr Michael Haselberger, Pfarrer in St. Roman.)
2. 40 Blätter Mittelmeer-Algen. (Herr Karl Krupp, Fabrikbesitzer in Salzburg.)

Ornithologie und Zoologie.

(Geschenke.)

1. Amselnest mit 5 Eiern. (Herr Alois Pollack in Linz.)
2. Amselnest mit Eiern. (Frau Francisca Hackl in Linz.)
3. Weisser Maulwurf. (Brüder Löwenfeld & Hofmann.)
4. Fasanhahn (Varietät). (Herr Baron Hirsch, Gutsbesitzer in Bergheim.)
5. Schaf-Fötus. (Herr Florian Eibensteiner, Oberlehrer in Pabneukirchen.)
6. Junger Polartaucher (*Colymbus arcticus*). (Herr Franz Niedermayr, k. k. Postcontrolor in Gmunden.)
7. Sieben exotische Vögel. (Frau v. Nikolowski in Linz.)
8. Wachholder-Drossel. (Hochw. Herr Franz Oberleitner, Pfarrer in Ort.)

Mineralogie, Geologie, Paläontologie etc.

(Geschenke.)

1. Andesit-Lava von Neo-Kaimeni, dem jüngsten Krater von Santorin.
2. Tuff mit Schwefelniederschlag von dem Eruptivkegel auf Neo-Kaimeni, Santorin.

3. Bimsstein, schwimmend gefunden auf der ockergelben heissen Quelle von Neo-Kaimeni, Santorin.
4. Allerlei Kiesel, Hornstein, Asphalt u. dgl. vom Ufer des Todten Meeres. (Nr. 1 bis 4 Se. Excellenz FML. Fiedler in Linz.)
5. Ein Rollstück aus dem Donaubette bei Linz. (Herr Dr. Rudolf Prohaska in Linz.)
6. Ein Mammouthstosszahn. Fundort Mauthausener Steinbruch. (Herr Bürgermeister und Landtags-Abgeordneter Leopold Heindl in Mauthausen.)
7. Zwei Blöcke Prima Rohgraphit, ein Block Raffinade. (Fürstlich Schwarzenberg'sche Graphitwerks-Direction Schwarzenbach in Böhmen.)
8. Suiten von Granit- und Verwitterungsproducten der Gegend von Pabneukirchen. (Herr Oberlehrer Florian Eibensteiner in Pabneukirchen.)
9. Triaskalk und Verwitterungsproducte vom Raschberg und Pötschen. (Herr J. R. v. Lorenz, k. k. Sectionschef d. R. in Wien.)
10. Suite von Bodenarten und Verwitterungsproducten aus dem Urgebirge der Wiener Sandsteinzone.
11. Feldspatzwillinge von der Göbelwarte bei Grein. (Nr. 10 und 11 gesammelt vom Referenten.)
12. Collection von Salzvarietäten und Bodenarten des Hallstätter Bergbaues. (K. k. Salinenverwaltung Hallstatt durch Herrn Bergverwalter K. Schraml.)
13. Ein Stück Goldquarz. Rathausberg Salzburg. (Herr Josef Straberger, Oberpostcontrolor in Linz.)
14. Mammuthknochen. — Fundort Linz. — Oberösterreichische Baugesellschaft in Linz.
15. Zwei Relieffarten des Landes Oberösterreich. (Herr Lehrer Frz. Wöhr.)
16. Verkieseltes Holz aus dem Hausruck. (Herr Ignaz Schiban, Schulleiter in Bruckmühl.)
17. Suite von Gesteinen und Kohlenvarietäten vom Lignitbergbau in Kohlgrub bei Wolfsegg. (Herr Bergadjunct C. Melnitzky in Kohlgrub.)
18. Geologisches Profil durch den Hausruck. (Gezeichnet und gewidmet von Herrn Bergadjuncten C. Melnitzky.)

(Kauf.)

1. Suite von Mineralien, Fundort Rauris und Umgebung.
2. Kyindrit.
3. Suite von Mineralien. (39 Stück.)
4. Itacolumit, Brasilien.
5. Drei Tafeln Längs- und Querprofile durch den Hallstätter Salzberg. (Gezeichnet vom Herrn Is. Engel, Obersteiger i. P. in Hallstatt.)

